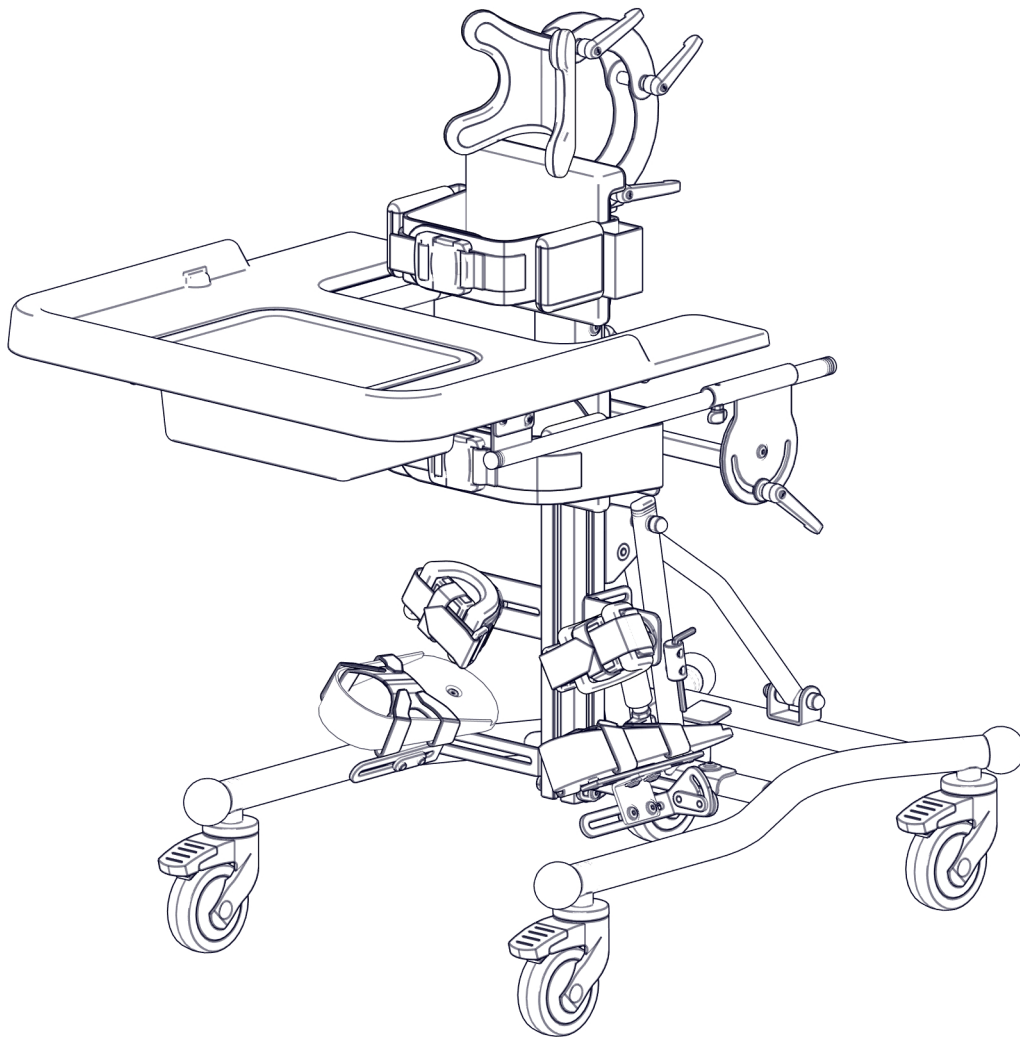




# BENUTZERHANDBUCH

## LORI Stander





**VORSICHT!** DER HERSTELLER IST NUR FÜR DAS PRODUKT VERANTWORTLICH, DAS DIREKT VOM LOKALEN VERTRETER VON LIW CARE TECHNOLOGY ODER IN EINEM MEDIZINISCHEN FACHGESCHÄFT, DAS LIW CARE TECHNOLOGY VERTRITT, ERWORBEN WURDE.



**VORSICHT!** DIESES PRODUKT KANN NUR IN INNENRÄUMEN VERWENDET WERDEN.



**VORSICHT!** ES KANN DIE GEFAHR BESTEHEN, DASS TEILE DES KÖRPERS DES BENUTZERS / DER BEGLEITPERSON IN DEN ÖFFNUNGEN / SCHLITZEN ZWISCHEN DEN ELEMENTEN EINGEKLEMMT UND/ODER ZUSAMMENGEDRÜCKT WERDEN, WENN DAS PRODUKT VERWENDET WIRD, SOWIE BEI DER MONTAGE UND EINSTELLUNG DER MECHANISMEN. DIESE EINSTELLUNG SOLLTEN MIT BESONDERER VORSICHT DURCHGEFÜHRT WERDEN. WENN ALLE EINSTELLUNGEN Vorgenommen wurden, ist es wichtig, die position durch richtiges festdrehen der muttern / schrauben zu stabilisieren.



**VORSICHT!** WENN MÖGLICH, SOLLTE DIE VERPACKUNG DES PRODUKTS BEIBEHALTEN WERDEN, FALLS DAS PRODUKT IM GARANTIEFALL ERNEUT TRANSPORTIERT WERDEN MUSS



**VORSICHT!** DAS KIND DARF DAS GERÄT NICHT OHNE AUFSICHT VERWENDEN.



**VORSICHT!** DIE MAXIMALE BELASTUNG DES PRODUKTES DARF NICHT ÜBERSCHRITTEN WERDEN.



**VORSICHT!** VERWENDEN SIE DAS PRODUKT NICHT, WENN DAS PRODUKT DEFEKTE, BESCHÄDIGTE ODER FEHLENDE KOMPONENTEN AUFWEIST.



**VORSICHT!** DIE ANPASSUNG UND REGELUNG DES GERÄTES AN DIE ANFORDERUNGEN EINES EINZELNEN PATIENTEN MUSS VON EINER MEDIZINISCH GESCHULTEN ODER EINER TECHNISCH GESCHULTEN PERSON DURCHGEFÜHRT WERDEN.



**VORSICHT!** ES IST NOTWENDIG, DIE BEDIENUNGSANLEITUNG SORGFÄLTIG ZU LESEN, BEVOR SIE DAS GERÄT VERWENDEN.

1. Einleitung.....	44
1.1. Allgemeine 4Sicherheitsbedingungen4.....	44
2. Identifizierung von 4Symbolen .....	44
3. Einhaltung der Anforderungen an 5Medizinprodukte .....	55
4. Indikationen für die Verwendung des 5Geräts.....	5
54.1 Kontraindikationen für die Verwendung des Geräts .....	5
5. Technische 6Daten .....	66
6. LORI Stander – 7Design .....	77
7. Detaillierte Beschreibung der Konstruktion und Anpassungen des LORI8 Stander .....	88
7.1. Montage 8des Ständers .....	88
87.1.1. Demontage des 8Rahmens .....	88
7.1.2. Einbau der Säule - Abbildungen 4 und 5 .....	99
9	
7.2. Räder 10– Abbildung 6 .....	10 10
10	
7.3. Unterstützung der 10Hüfte – Abbildung 7.....	10 10
10	
7.4. Seitliche Unterstützung (Hüft- oder Bruststütze) – Abbildung11 8.....	11
11	
7.5. Einstellung der Brust- und Hüftstützen – Abbildung 9.....	12 12
12	
7.6. Brust12-/Hüftgurt– Abbildung 10.....	12
127.7. Knieschützer – Abbildung 11 .....	13
13 .....	137.8. Fußplatte 13
13 .....	13
7.8.1. Einstellung von Höhe und Neigung der Fußplatte - Abbildung 1312 .....	13
13	
7.8.2. Anpassung des Abstands und der Neigung der14Fußplatte .....	14
14	
7.8.3. Einstellung (Teifenverstellung) und Drehung der Fußstütze - Abbildung 1514 .....	15
15	
7.8.4. Einbau der Fußplatte in vertikaler Vorwärts- und15 Rückwärtsposition .....	15
15	
7.9. Vertikale Position – Abbildung 16 .....	16
16 .....	167.10. Blockieren 17der Auslöse-Taste.
17 17.....	
178. Zubehör .....	18
18	
8.1. Tisch18.....	18
18	
8.1.1. Einstellung des Neigungswinkels des Tisches – Abbildung 1818 .....	18
18	
8.2. Kopfstütze für Rückenlage – Abbildungen 20 und19 21 .....	19
19	
8.3. Hüftgurt - Abbildungen 22 und 23 .....	20
20 .....	208.4. Schulterpelotte – Abbildung 24
21 .....	21
218.5. Abklappbare Rumpfpelotten (seitlich wegklappen) – Abbildung 25 .....	21
21 .....	218.6. Einbau 22und Einstellung der Weste
22 .....	22
228.7. 3D Becken- und 22Hüftunterstützungs- und Positionierungssystem .....	22
22 .....	228.7.1. Anpassung 24der Beckenpelotten der Rückenstütze
24 .....	24
248.8. Einbau und Einstellung der Kopfstütze für die vordere Stabilisierung24.....	24
24	
8.9. Einbau 26der Beinabduktionsführung.26 .....	26
26	
8.9.1. Kniepolster 27der Beinabduktion27 .....	27
27	
8.9.2. Fußstützen für Beinabduktion 27.....	27
27	

8.9.3.Einstellung der 28Höhe der Fußstützen für Beinabduktion28 .....	28
28	
8.9.4.Einstellung 28der Neigung der Fußstützen für Beinabduktion28 .....	28
28	
8.9.5.Einstellung 29der Tiefe der Fußstütze für Beinabduktion29 .....	29
29	
8.9.6.Einbau 29der Kniepolster in Bauch- und Rückenlage 29für Beinabduktion .....	2929
29 299.Reinigung und 30Wartung.....	30
30	
9.1.Empfehlungen 30für Reinigung und Wartung .....	30
30 .....	30Die Schaumstoffpolsterung:
3131.....	31
☒ 31Mechanisch abgesaugt oder mit einer Bürste mit weichen Borsten gereinigt werden. ....	3131
☒.....	31Kann mit einem feuchten Tuch und einem milden Reinigungsmittel gewaschen und anschließend bei
Raumtemperatur gründlich getrocknet werden.....	31 31
319.2.Desinfektion .....	31
31.....	3110. Typenschild 31
31 .....	31
11. Garantie /32 Service .....	32
32	

## 1. Einleitung

Der von LIW Care Technology Sp. z o.o. entwickelte LORI Stander wurde entwickelt und patentiert, um eine völlig neue Qualität in der Rehabilitation zu gewährleisten.

Wir haben unser Bestes getan, um sicherzustellen, dass der LORI Stander so einfach wie möglich zu bedienen ist. Es ist notwendig, das Benutzerhandbuch sorgfältig zu lesen, bevor Sie das Produkt verwenden. Wenn Sie alle Anweisungen und Empfehlungen in diesem Benutzerhandbuch befolgen, können Sie Situationen vermeiden, die das Gerät beschädigen könnten, und Sie gewährleisten auch die vollständige Sicherheit und den Komfort der Verwendung während der gesamten Dauer der Verwendung des Produkts.

Sie können alle Vorteile des Produkts nur dann voll ausschöpfen, wenn es richtig an die Parameter des Körpers des Patienten und die spezifischen Anforderungen des Patienten angepasst ist.

### 1.1. Allgemeine Sicherheitsbedingungen

Das größte Anliegen von LIW Care Technology Sp. z o.o. ist es, die Sicherheit der Patienten zu gewährleisten, die unsere Geräte verwenden. Um die vollständige Sicherheit der Personen, die das Gerät verwenden, zu gewährleisten, ist es wichtig, die folgenden Empfehlungen genau zu befolgen:

1. Bevor Sie versuchen, das Gerät zu verwenden, lesen Sie bitte das Benutzerhandbuch gründlich durch und zögern Sie im Zweifelsfall nicht, den Verkäufer oder den Hersteller zu kontaktieren.
2. Bitte stellen Sie sicher, dass alle Informationen, Empfehlungen und Vorsichtsmaßnahmen, die in diesen Kapiteln enthalten sind, vollständig verständlich sind.



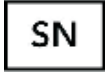







Die Benutzerhandbücher, die den von LIW Care Technology Sp. z o.o. hergestellten Geräten beigelegt sind, enthalten Absätze, die mit dem Wort VORSICHT gekennzeichnet sind und den Inhalt des angegebenen Absatzes hervorheben sollen. Die Bedeutung des oben genannten Symbols ist wie folgt:



**VORSICHT!** DIESES SYMBOL WIRD VERWENDET, UM DEN FOKUS DES LESERS AUF DIE MIT DIESEM SYMBOL GEKENNZEICHNETEN INHALTE ZU STÄRKEN. DIE NICHT-EINHALTUNG DER INHALTE UNTER DIESEM SYMBOL KANN DAS LEBEN ODER DIE GESUNDHEIT DES NUTZERS GEFÄHRDEN.



## 2. Identifizierung von Symbolen

	Name des Herstellers
	Datum der Produkteinführung
	Seriennummer
	Zulässiges Benutzergewicht
	Kontakt mit Wasser vermeiden
	Befolgen Sie die Bedienungsanleitung
	Der Pfeil zeigt das besprochene Element an
	Pfeile, die die Bewegungsrichtung anzeigen
	Konformitätskennzeichnung gemäß der Verordnung 2017/745 des Europäischen Parlaments und des Rates (EU) vom 5. April 2017 über Medizinprodukte, Anhang V.
	Medizinprodukt

## 3. Einhaltung der Anforderungen an Medizinprodukte

Hiermit bestätigen wir, dass der LORI Stander die Anforderungen der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU) 2017/745 vom 5. April 2017 über Medizinprodukte erfüllt.

LORI Stander gemäß Anhang VIII der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU) 2017/745 vom 5. April 2017 über Medizinprodukte ist ein nicht-invasives, aktives Medizinprodukt der Klasse I gemäß Regel 1.

Die Konformitätserklärung des Produkts erhalten Sie in der Verkaufsabteilung des Herstellers.



**VORSICHT!** Im Falle einer Änderung des Produkts, der Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen oder der Verwendung mit Produkten eines anderen Herstellers muss die CE-Kennzeichnung entfernt werden.

## 4. Indikationen für die Verwendung des Geräts

LORI Stander kann bei Personen mit Haltungsstörungen und Muskelfunktionsstörungen angewendet werden. Es ist die perfekte Lösung für Kinder, die an Zerebralparese, Muskeldystrophie, an verschiedenen Arten von Lähmungen, Tetraplegien und Querschnittslähmungen leiden, sowie für Kinder mit Haltungsstörungen. Dieses Gerät kann auch aus therapeutischen und prophylaktischen Gründen verwendet werden, da es die unvermeidlichen Folgen von pädiatrischen Erkrankungen (falsche Haltung und verwandte Störungen) verhindern kann.

Das Erreichen einer vertikalen Position ermöglicht es, die Funktion der Systeme und Organe des Patienten zu verbessern, insbesondere:

- Herzkreislaufsystem
- Atmungssystem
- Verdauungssystem
- Skelettsystem.

Die Verwendung des Geräts während des Rehabilitationsprozesses des Patienten erhöht die Heilungschancen.

#### 4.1 Kontraindikationen

Vor der Versorgung mit dem Lori Ständer sollte abgeklärt werden, ob Kontraindikationen bestehen. Grundsätzlich sollte die Indikation der Versorgung von einem Arzt oder Orthopäden begleitet werden. Generell gilt: jede Art von Schmerzen stellt eine Kontraindikation dar! Unter folgenden Gegebenheiten und/oder Symptomen muss die aktive und/oder passive Verwendung des Geräts explizit mit dem behandelnden Arzt bzw. Therapeuten abgeklärt werden: Benutzer mit nicht intakter Haut; mit gravierender Tonus-Dysregulation. Das Gerät eignet sich nicht für Skoliose-Patienten.

Je nach Krankheitsbild und Therapie ist zu klären, wie lange der Anwender im Rückenschrägliegebrett verweilen darf. Folgende Symptome können in einigen Fällen auftreten:

- Kreislaufprobleme
- Schmerzen im Bein- und Rückenbereich
- Epileptische spastische Anfälle
- Unkontrollierbare dystone Tonusschwankungen oder Streckspasme

Korrigieren Sie die Haltung niemals mit Gewalt oder starkem Druck!

#### 5. Technische Daten

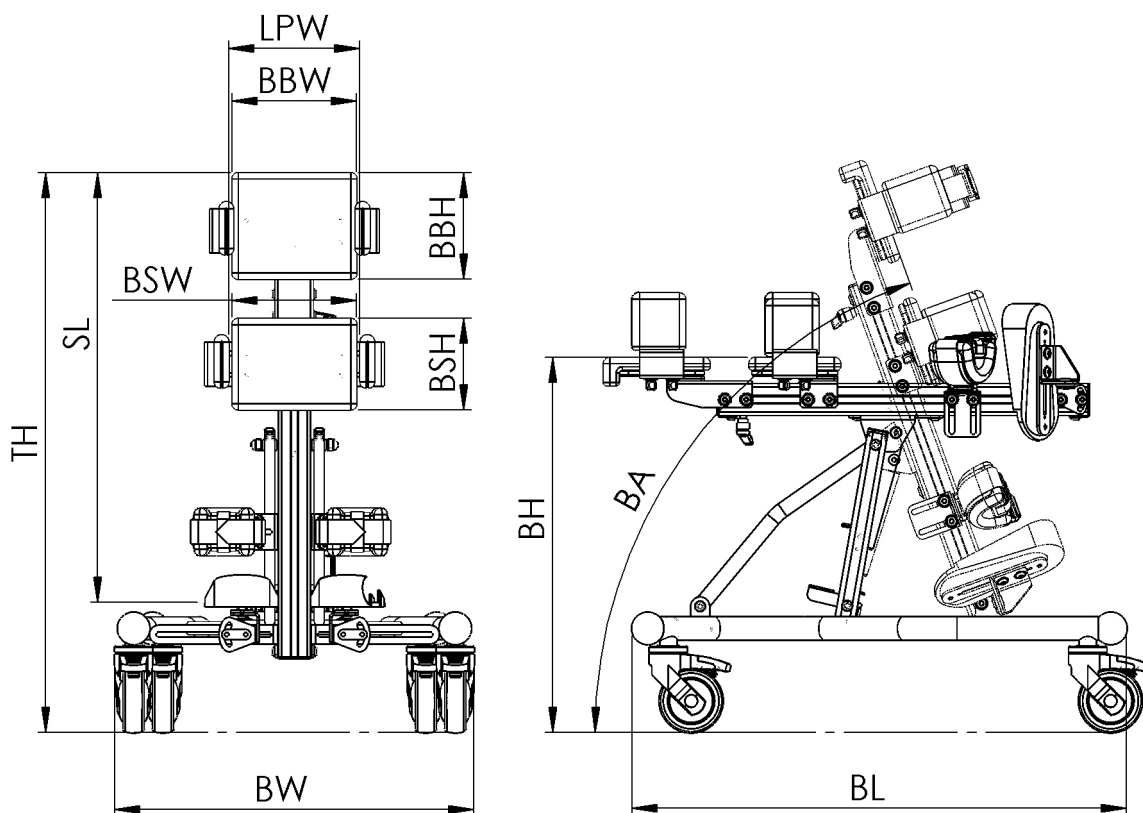


Abbildung1

Nein.	Dimensionen	Symbol	Größe [cm]	
			1	2
			Baby	Junior
1	Basisbreite	BW	63	63
2	Basislänge	BL	78	78
3	Gesamthöhe (ohne Kopfstütze)	TH	94	120
4	Höhe Auflagefläche	BH	60	75

Nein.	Dimensionen	Symbol	Größe [cm]	
			1	2
5	Länge Auflagefläche	SL	44 ÷ 78	55 ÷ 108
6	Neigungswinkel	BA	90° ÷ -8°	90° ÷ -15°
7	Breite Seitenpelotten	LPW	12 ÷ 20	17 ÷ 25
8	Höhe Hüftpolster	BSH	15	20
9	Breite Hüftpolster	BSW	20	25
10	Höhe Brustpolster	BBH	18	22
11	Breite Brustpolster	BBW	20	25
12	Maximales Benutzergewicht		35 kg	50 kg
13	Gesamtgewicht des Geräts		20 kg	22kg

## 6. LORI Stander – Design

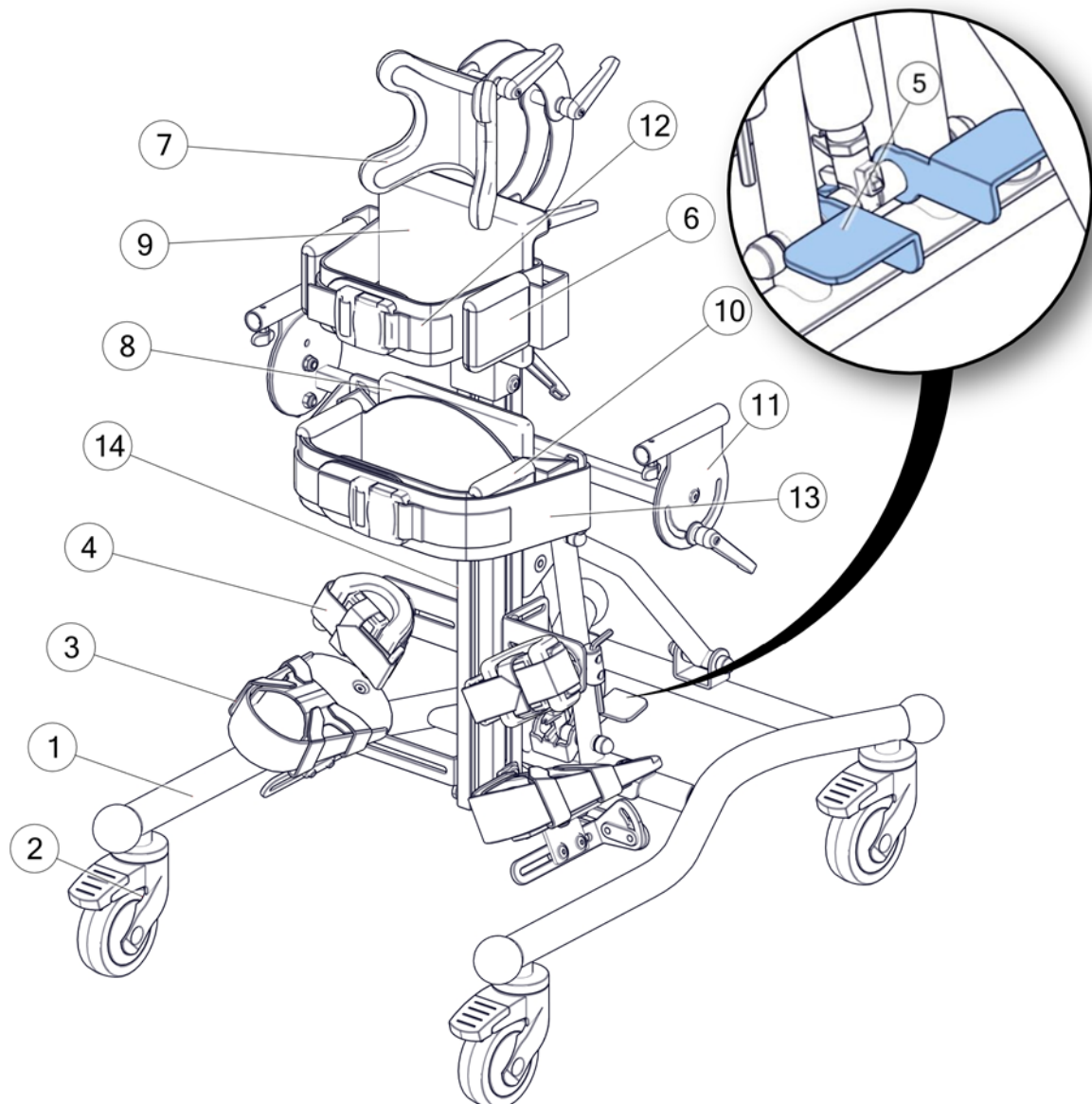


Abbildung2

1. Stehrahmen

2. Räder
3. Fußstütze
4. Kniepelotten
5. Fußauslösung Neigungsverstellung
6. Brustpelotten
7. Kopfstütze
8. Hüftstütze
9. Bruststütze
10. Beckenpelotten
11. Tischaufnahme
12. Brustgurt
13. Derotations Beckengurt
14. Führungssäule

## 7. Detaillierte Beschreibung des Aufbaus und der Anpassungen des LORI Ständer



**VORSICHT!** Nach jeder Anpassung ist es wichtig sicherzustellen, dass alle montierten und eingestellten Elemente ordnungsgemäß montiert und gesichert sind.

### 7.1. Montage des Ständers



**VORSICHT!** Bei der Montage des Rahmens sollte besonders auf die Möglichkeit geachtet werden, dass Gliedmaßen durch bewegliche Teile eingeklemmt werden.



**VORSICHT!** Achten Sie nach der Montage des Gerätes darauf, dass alle Einstellschrauben fest sitzen. Lose Komponenten können dazu führen, dass sich die verstellbaren Komponenten automatisch bewegen, was zu Verletzungen des Patienten führen kann.

**Der Ständer wird in zwei Teilen geliefert: Stehrahmen und Säule. Um den Stehrahmen zu montieren, führen Sie die folgenden Aktionen aus:**

#### 7.1.1. Montage des Rahmens

Um den Rahmen zu zerlegen, schrauben Sie zuerst die Schrauben (1) ab und stellen Sie dann die Rahmenstütze (2) in die richtige Position. Nach dem Setzen der Rahmenstütze sollten die zuvor abgeschraubten Schrauben (1) durch die Stützöffnungen mit dem Rahmen verschraubt werden.

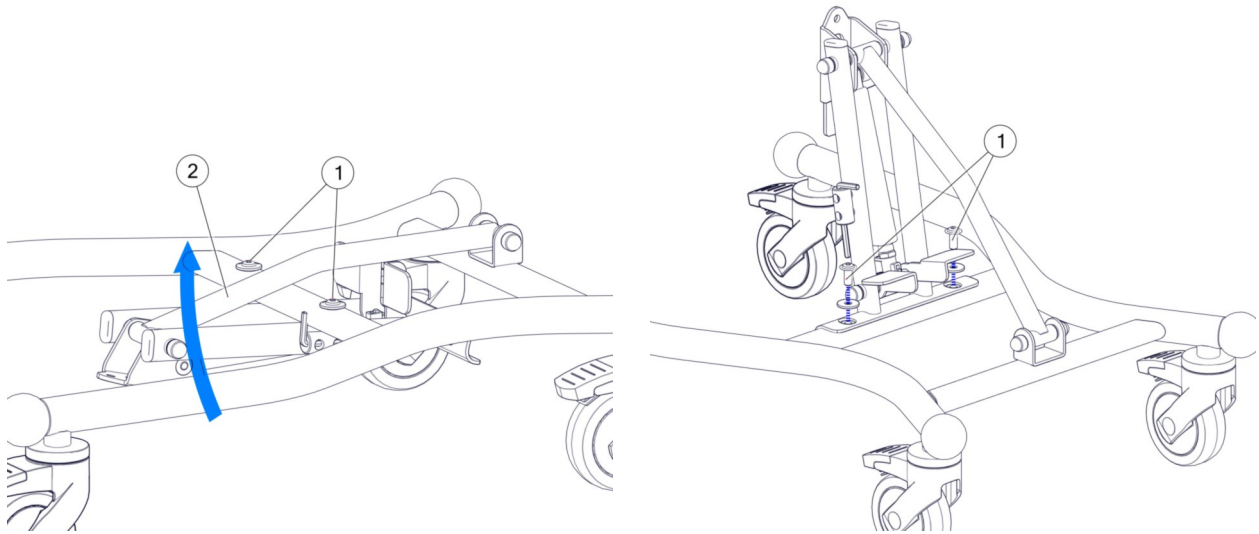


Abbildung 3

### 7.1.2. Einbau der Säule - Abbildungen 4 und 5

Um die Säule am Stehrahmen zu montieren, schrauben Sie zuerst die Schrauben (1) ab und setzen Sie dann den Stift (2) in die Öffnung des Systemprofilhalters (3). Achten Sie beim Ausrichten der Säule darauf, dass der Abstand zwischen den Fußstützen und den Rahmenprofilen (siehe Abb. 5.) gleichmäßig ist. Der letzte Schritt der Installation besteht darin, den Rahmen mit den zuvor abgeschraubten Schrauben an der Säule festzuziehen (1).

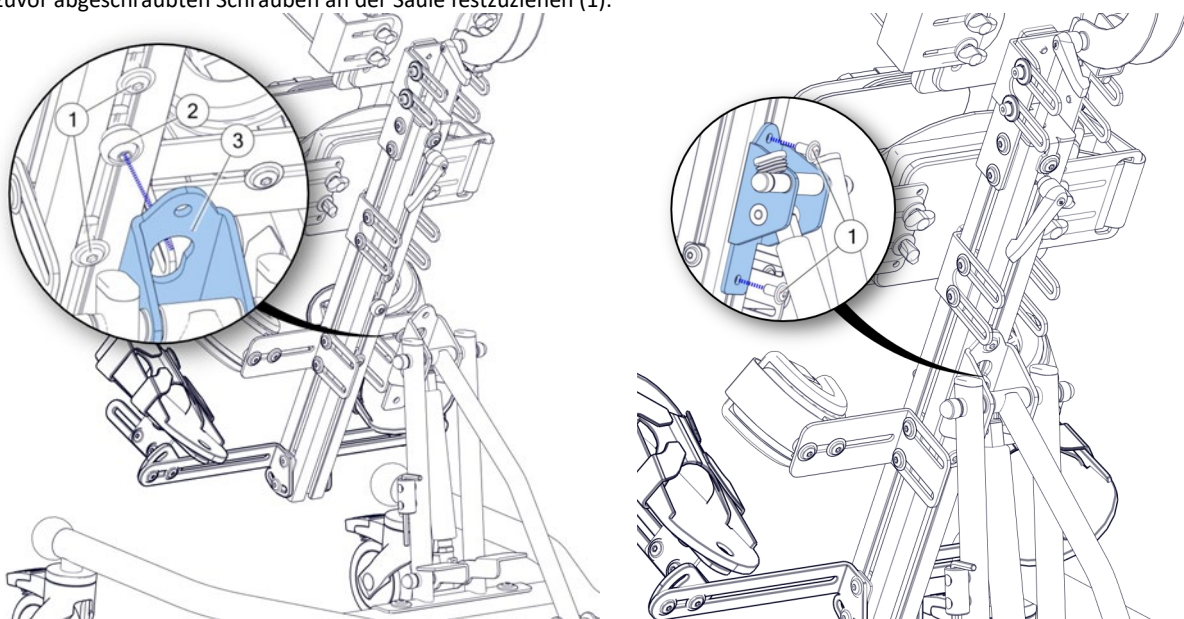


Abbildung. 4

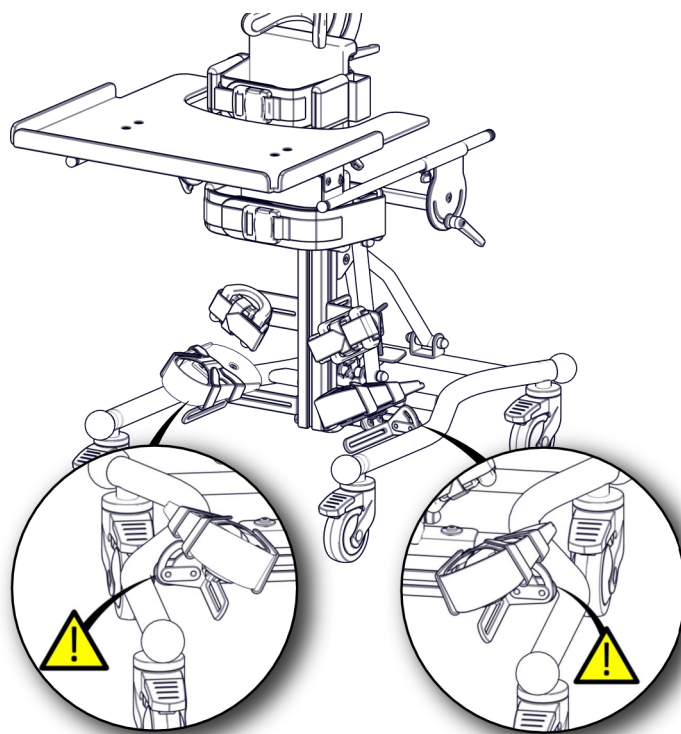


Abbildung5

## 7.2. Räder – Abbildung 6

Der Stützrahmen des Ständers ist mit einem Satz Räder ausgestattet, mit denen das Gerät in Innenräumen bewegt werden kann. Um die Sicherheit des Patienten zu gewährleisten, ist jedes Rad mit Bremsen ausgestattet, die die Bewegung des Rades blockieren. Aus Sicherheitsgründen sollten die Räder bei der Verwendung und Einstellung des Gerätes blockiert werden. Beim Bewegen des Gerätes ist besondere Vorsicht geboten, wenn man sich durch Türschwellen oder andere Hindernisse bewegt.

Um die Radbremse (1) zu blockieren, drücken Sie den Bremshebel (2) in die untere Position. Um die Bremse zu entriegeln, ziehen Sie den gleichen Hebel nach oben.

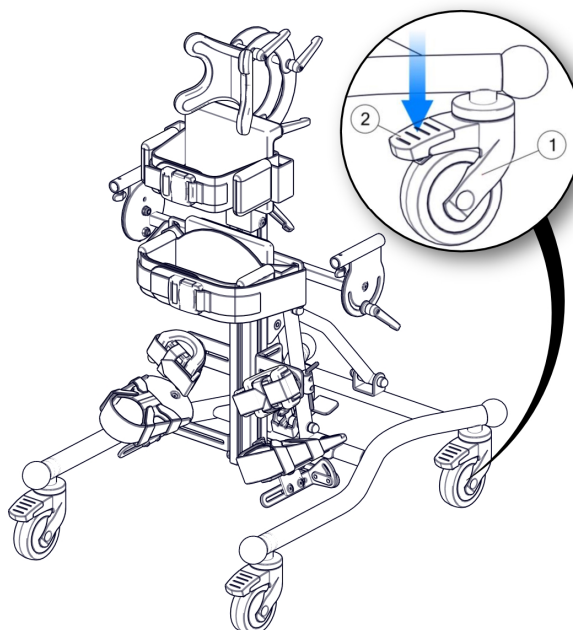


Abbildung6



### 7.3. Hüftunterstützung – Abbildung 7

Die Hüftstütze ist die Hauptstütze für den Patienten. Für eine genaue Anpassung an den Patienten stellen Sie die Position der Stütze (1) ein, indem Sie die Schrauben lösen (2). Die Hüftstütze kann in 3 Richtungen eingestellt werden: Höhe, Tiefe und abgewinkelt in der Seitenebene. Sobald Sie sich in der gewünschten Position befinden, ziehen Sie die Schrauben wieder fest (2).

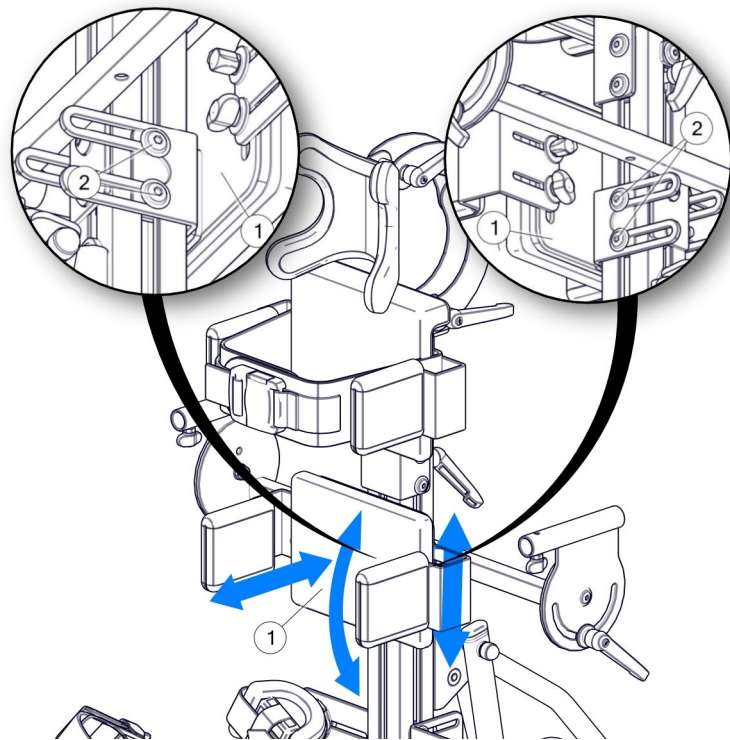


Abbildung7

### 7.4. Seitliche Stütze (Hüft- oder Bruststütze) – Abbildung 8

Seitliche Pelotten werden verwendet, um den Patienten auf Brusthöhe zu unterstützen. Um die Höhe genau an den Patienten anzupassen, passen Sie die Position der Stütze (1) an, indem Sie die Schrauben lösen (2). Die Bruststütze kann auch in Bezug auf Stütztiefe und Winkel in der Seitenebene eingestellt werden. Um die Tiefe der Stütze einzustellen, lösen Sie die Schrauben (3). Sobald Sie sich in der gewünschten Position befinden, ziehen Sie die Schrauben (2) und (3) wieder an.

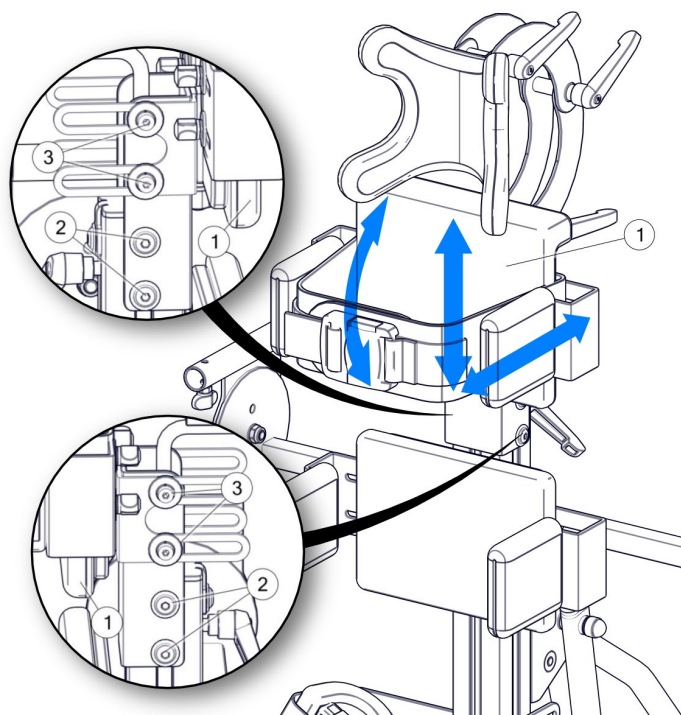


Abbildung8

### 7.5. Verstellung von Brust- und Hüftstützen – Abbildung 9

Sowohl Brust- als auch Hüftstützen sorgen für Stabilität des Patienten. Die Stützen werden unabhängig voneinander montiert, was es ermöglicht, jede Unterstützung separat einzustellen.

Um die Breite der Stütze einzustellen, lösen Sie den Knopf (2) (es ist nicht notwendig, ihn vollständig abzuschrauben) und stellen Sie die Stützen in die gewünschte Position. Nachdem Sie die Einstellung der Stützposition (1) abgeschlossen haben, ziehen Sie den Knopf (2) fest, bis Sie Widerstand spüren.

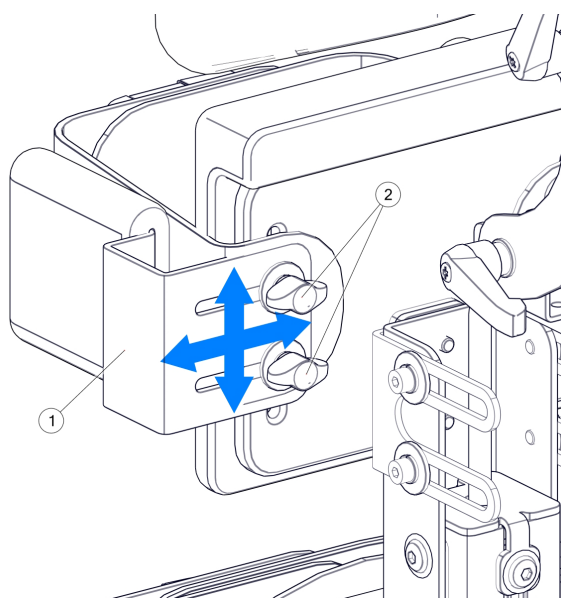


Abbildung9

### 7.6. Brust-/Hüftgurt – Abbildung 10

Der Brustgurt ermöglicht eine stabile Patientenunterstützung auf Brusthöhe. Um die Gürtelschnalle (1) zu lösen und zu befestigen, verwenden Sie die Verriegelungstaste (2) am oberen Teil der Schnalle. Das gleiche System ist für Brust- und Hüftbefestigungen.



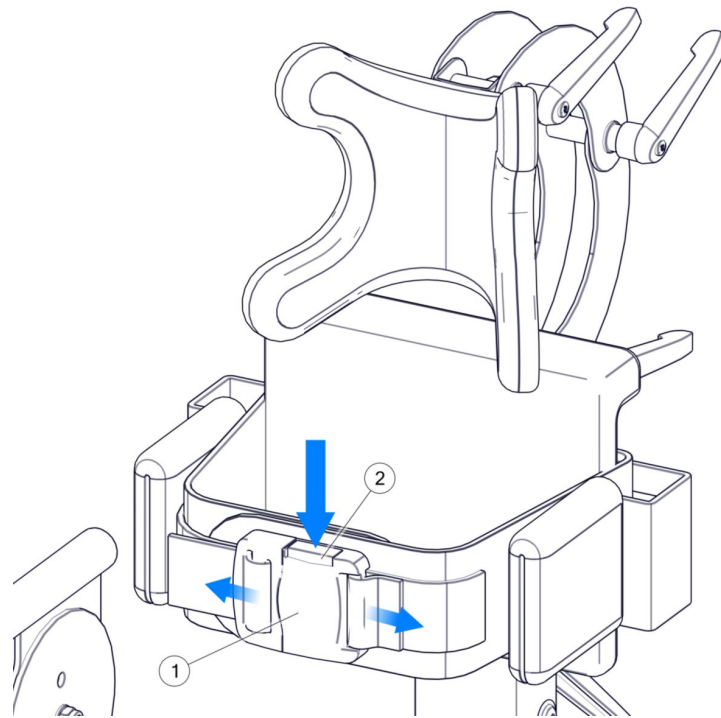


Abbildung10

### 7.7. Knieelotten – Abbildung 11

Passen Sie die Kniepolstereinstellung (1) an, indem Sie die Schrauben (3) lösen und dann den Kniepolsterhalter (2) in die gewünschte Position bewegen. Die horizontale Position und die Rotation des Kniepolsters (3) können nach dem Lösen der Schrauben (4) eingestellt werden. Nachdem Sie die Einstellung abgeschlossen haben, ziehen Sie alle Schrauben an.

Die Anpassung sollte für jede Kniestütze separat durchgeführt werden.



**VORSICHT!** Achten Sie nach jeder Einstellung des Kniepolsters darauf, dass alle Einstellschrauben fest angezogen sind. Nicht abgeschraubte Elemente können dazu führen, dass sich die verstellbaren Elemente automatisch verschieben, was zu Verletzungen des Patienten führen kann.

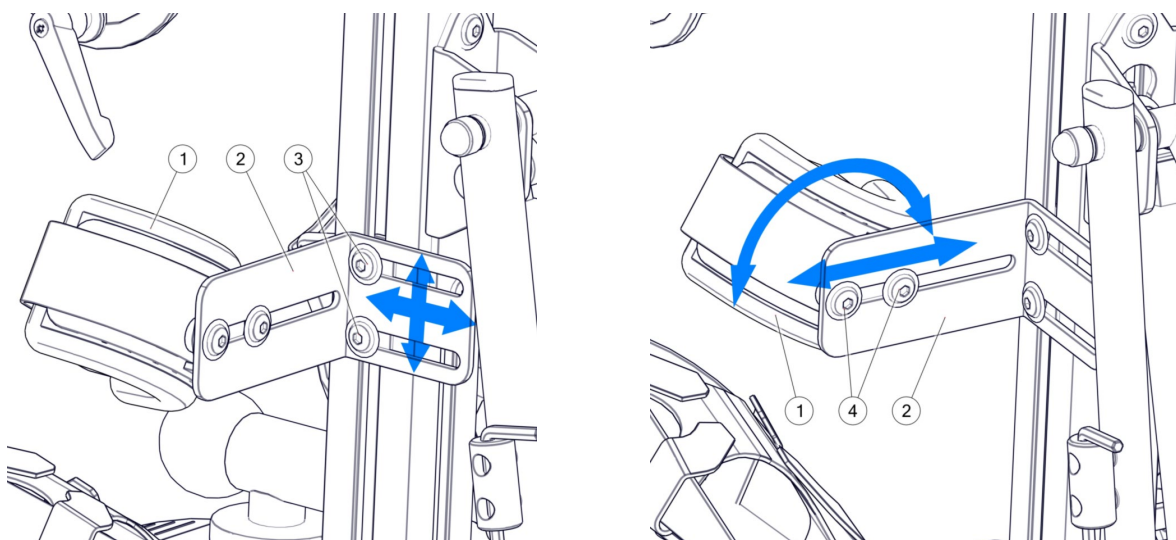


Abbildung11

## 7.8. Fußstützen

Die im Lori Stander verwendeten Fußstützen sind in drei Ebenen voll einstellbar. Der Neigungswinkel der Fußstütze ist ebenfalls einstellbar. Um eine möglichst genaue Anpassung an die Bedürfnisse des Patienten zu gewährleisten, wird jede Fußstütze separat angepasst.



**VORSICHT!** Achten Sie nach jeder Einstellung der Fußstütze darauf, dass alle Einstellschrauben fest angezogen sind. Nicht abgeschraubte Elemente können dazu führen, dass sich die verstellbaren Elemente automatisch verschieben, was zu Verletzungen des Patienten führen kann.

### 7.8.1. Einstellung von Höhe und Neigung der Fußstütze - Abbildung 12

Die im Lori Stander verwendeten Fußstützen ermöglichen eine vollständige Einstellung der Fußposition des Patienten. Um die Höhe und den Winkel der Fußstütze einzustellen, lösen Sie die Schrauben (2). Bewegen Sie dann die Fußstütze (1) entlang der Führung der Mittelsäule. Sobald die gewünschte Position erreicht ist, verriegeln Sie die Fußstütze durch Anziehen der Schrauben (2).

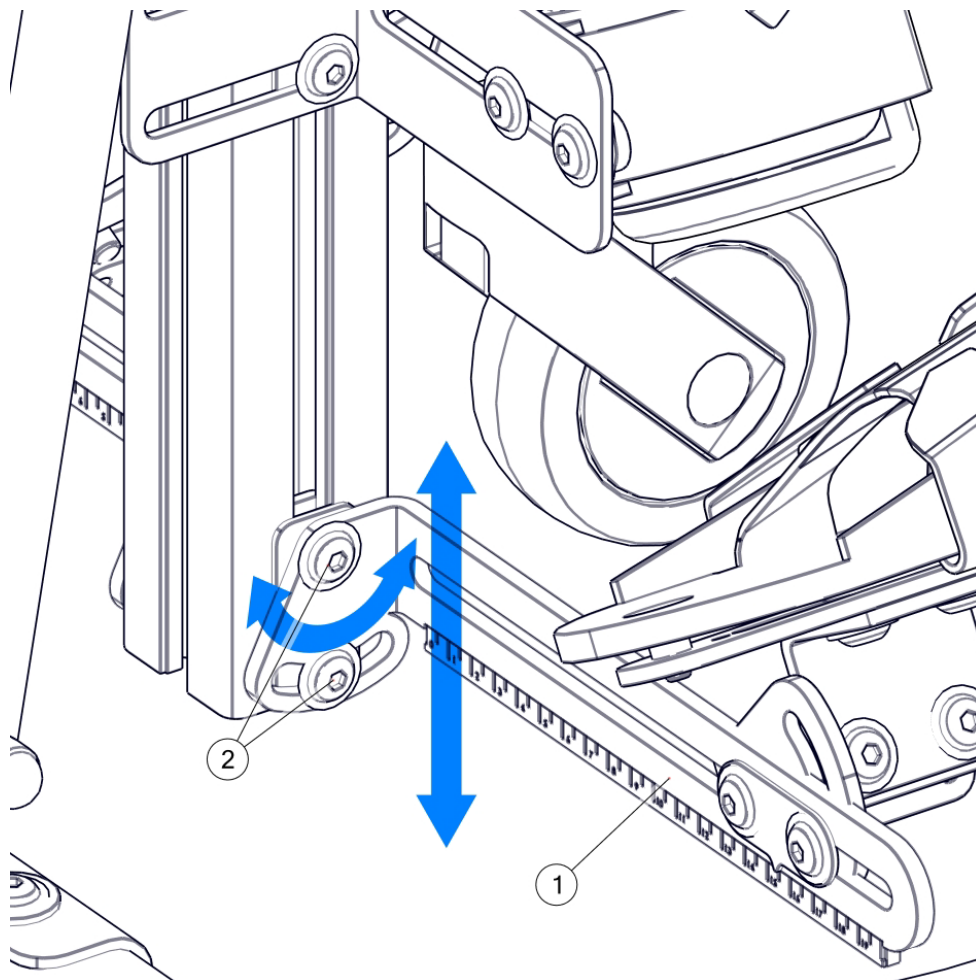


Abbildung12

### 7.8.2. Einstellen des Abstands und der Neigung der Fußstütze

Die horizontale Position der Fußstütze und ihre Neigung können nach dem Lösen der Schrauben eingestellt werden (2). Die Verstellung ermöglicht es, die Fußstütze entlang der Stütze zu bewegen (1). Nachdem Sie die Einstellung der Fußstütze abgeschlossen haben, ziehen Sie die Schrauben fest (2). Um den rechten und linken Abstand gleichmäßig einzustellen, achten Sie auf das Lineal (1). Der Indikator (3) muss die gleichen Werte auf dem Lineal rechts und links anzeigen.

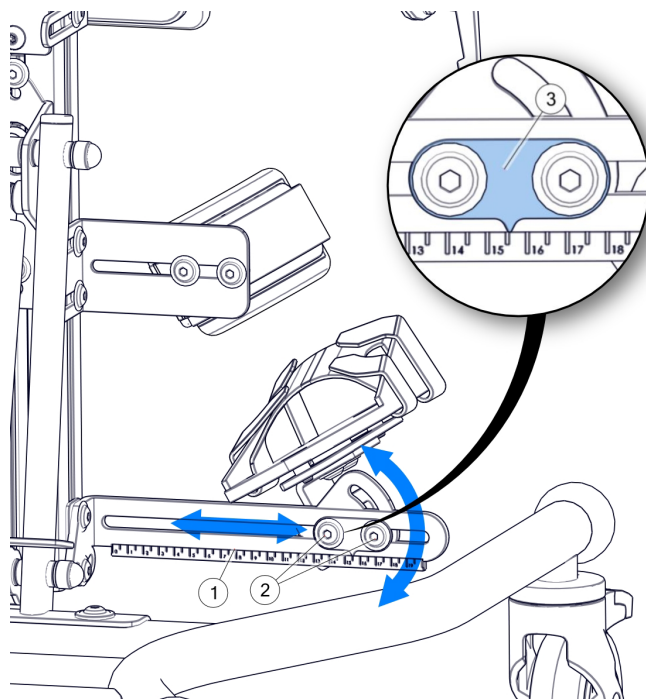


Abbildung13

### 7.8.3. Verstellung (vorne-hinten) und Drehung der Fußstütze - Abbildung 14

Die Einstellung (vorne-hinten) und Rotation der Fußstütze ist nach dem Lösen der Schrauben (2) und (3) möglich. Durch die Verstellung kann die Fußstütze in (vorder-hinten) Richtung bewegt werden. Nachdem Sie die Einstellung der Fußstütze abgeschlossen haben, ziehen Sie die Schrauben (2) und (3) fest.

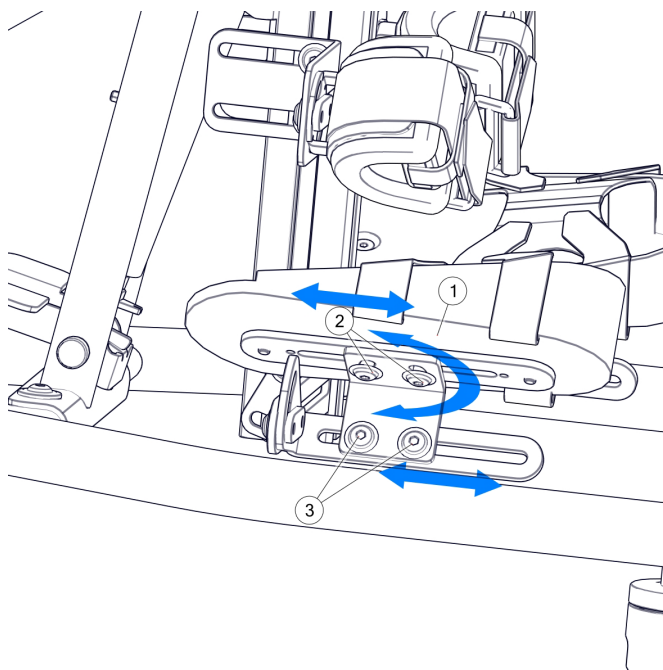


Abbildung14

#### 7.8.4. Einbau von Fußstützen in vorwärts und rückwärts vertikaler Position

Der Stander ermöglicht es, die vertikale Position vorwärts und rückwärts einzunehmen. Um die richtige Art der vertikalen Position zu erreichen, sollten die Fußstützen in der entsprechenden Richtung installiert werden. Um die Richtung der Fußstützen (4) zu ändern, entfernen Sie die Schraube (2) und lösen Sie die Schraube (1) von der Verriegelungsplatte (3), dann drehen Sie die Fußstützen um 180 Grad. Schrauben Sie im nächsten Schritt die Schraube (2) ein und ziehen Sie die Schraube (1) an.

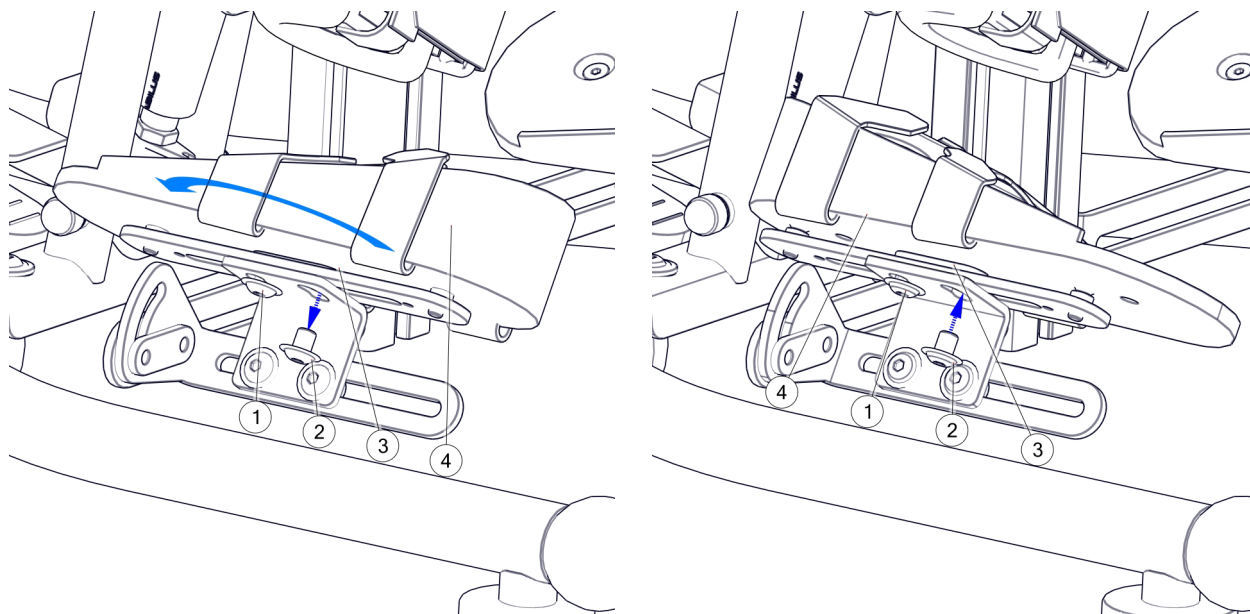


Abbildung15

#### 7.9. Vertikale Position – Abbildung 16

Der Patient sollte immer in vertikaler Position mit blockierten Radbremsen platziert werden. Die Bremsen verhindern ein versehentliches Verschieben des Geräts, das zu einer unkontrollierten Neupositionierung und Verletzung des Patienten führen kann. Die Positionsänderung (Vertikalisierung) wird durch die Gasfederkraft unterstützt. Beim Positionswechsel ist es notwendig, die automatische Bewegung des Geräts vollständig zu kontrollieren und zu begrenzen, indem das Gerät durch Hüft- oder Bruststütze gehalten wird.

Um den Vertikalisierungswinkel des Patienten zu ändern, drücken Sie das Auslösepedal (1) mit Ihrem Bein, um die Feder loszulassen und die Position anzupassen. Achten Sie bei der Einstellung besonders auf den Bereich zwischen Säulen-, Basis- und Fußstützen. Dort sollten sich keine Gegenstände befinden, da sie die Bewegung des Geräts blockieren können, was zu einer Beschädigung des Geräts oder zum Einfangen und Verletzen des Patienten oder des Gerätebedieners führen kann. Um die Einstellung zu sperren, lassen Sie das Pedal (1) los, das die Gasfeder blockiert und in Position bringt.



**VORSICHT!** Bei der Einstellung des Vertikalisierungswinkels sollte besonders auf die Möglichkeit geachtet werden, dass Gliedmaßen durch bewegliche Teile eingeklemmt werden.



**VORSICHT!** Achten Sie nach jeder Einstellung des Vertikalisierungswinkels darauf, dass die Gasfeder verriegelt ist und sich die Hüft- und Bruststützposition nicht automatisch verschiebt.



**VORSICHT!** Wenn der Patient in eine vertikale Position gebracht wird, sollten die Radbremsen des Geräts blockiert werden. Unkontrollierte Bewegung des Geräts kann zu Verletzungen oder Traumata des Patienten führen.

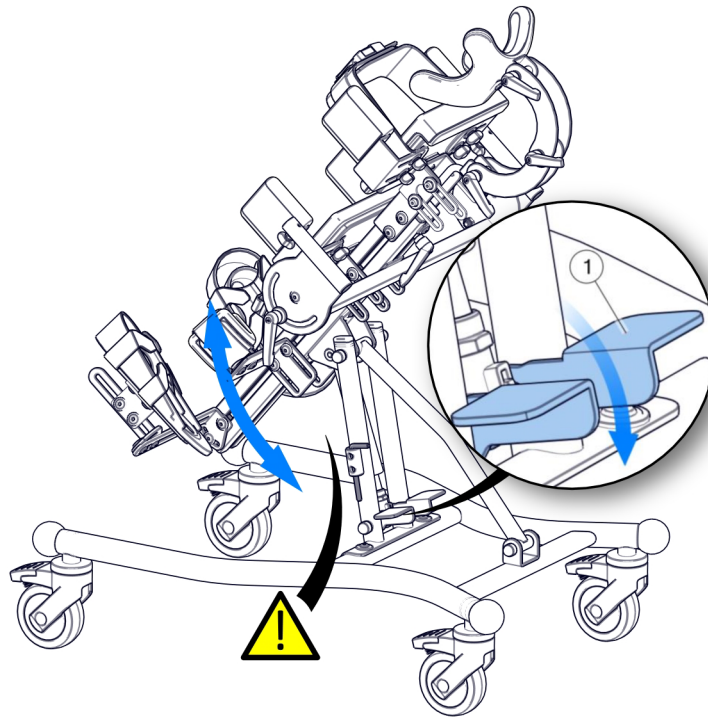


Abbildung16

### 7.10. Blockieren der Entriegelungstaste.

Siehe Abbildung 17

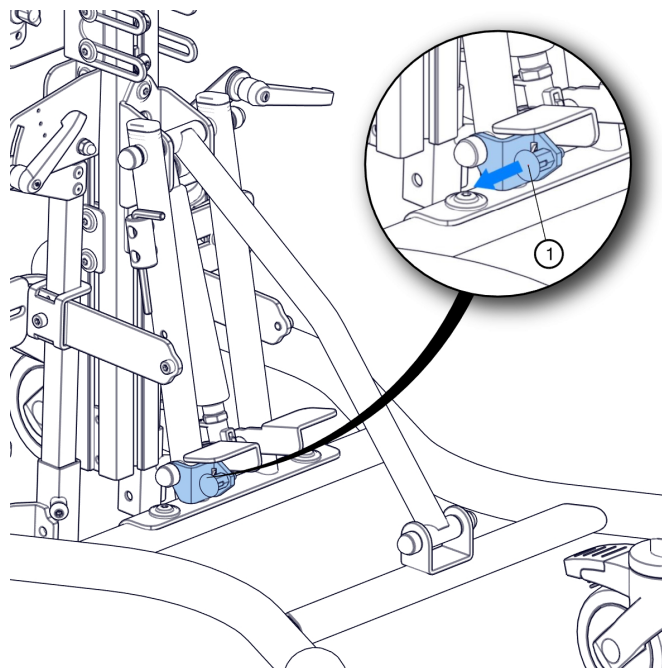


Abb. 17

Lori Ständer ist mit einem Auslöseknopf zur Vertikalisierung ausgestattet. Um die Blockade des Auslöseknopfes zu öffnen, bewegen Sie Element 1 und drehen Sie es dann um 90 Grad. Um die Blockade zu schließen, führen Sie diese Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.



**VORSICHT!** Lassen Sie den Patienten nicht mit einer offenen Blockade des Auslöseknopfes auf dem Ständer.



## 8. Zubehör

### 8.1. Tablett

#### 8.1.1. Einstellung des Neigungswinkels des Tisches – Abbildung 18

Um den Neigungswinkel des Tisches einzustellen (1), lösen Sie die Schrauben (3) und die Einstellgriffe (2). Sobald der Winkel eingestellt wurde, ziehen Sie die Knöpfe (2) und Schrauben (3) fest, um den Tisch in Position zu bringen.

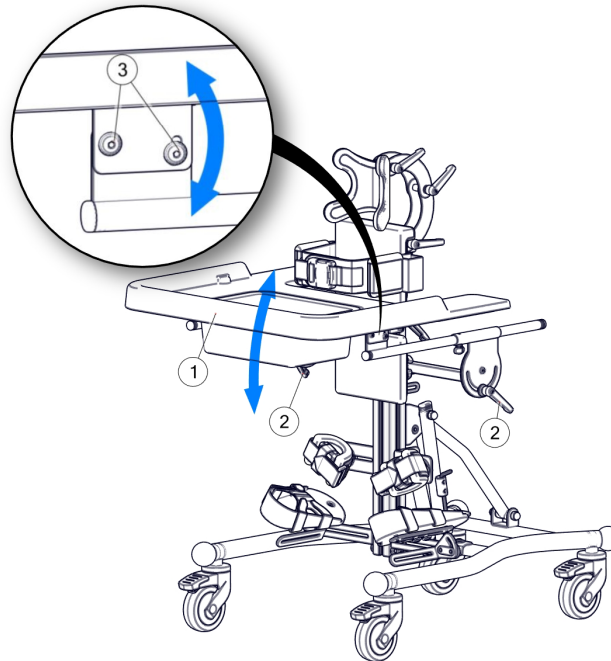


Abbildung18

#### Einstellen der Höhe und der Tiefe des Tisches - Abbildung 19

Um die Tiefe des Tisches einzustellen, lösen Sie den Knopf (4), mit dem Sie die Arme (3) des Tisches bewegen können. Die Höhe des Tisches wird durch Lösen der Schrauben (2) eingestellt, wodurch es möglich ist, die gesamte Tischstruktur in der vertikalen Achse zu bewegen.

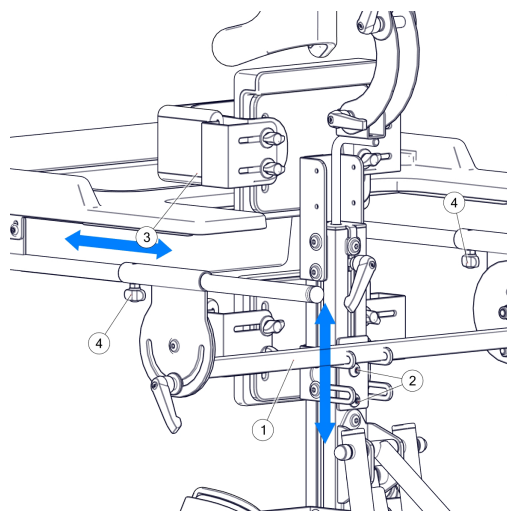


Abbildung19



**VORSICHT!** Bei der Demontage des Tisches ist es wichtig, die Tischführungen mit Steckern zu sichern.

## 8.2. Kopfstütze für Rückenlage – Figuren 20 und 21

Um die Kopfstütze zu installieren, setzen Sie die Kopfstützenhalterstange (1) in die Öffnung im oberen Teil der Stehsäule ein. Stellen Sie dann die Höhe der Kopfstütze ein und verwenden Sie den Knopf (2), um zu verhindern, dass die Kopfstütze herausrutscht.



**VORSICHT!** Achten Sie nach jeder Verstellung der Kopfstütze darauf, dass alle Einstellelemente sicher angezogen sind. Nicht abgeschraubte Elemente können dazu führen, dass sich die verstellbaren Elemente automatisch verschieben, was zu Verletzungen des Patienten führen kann.

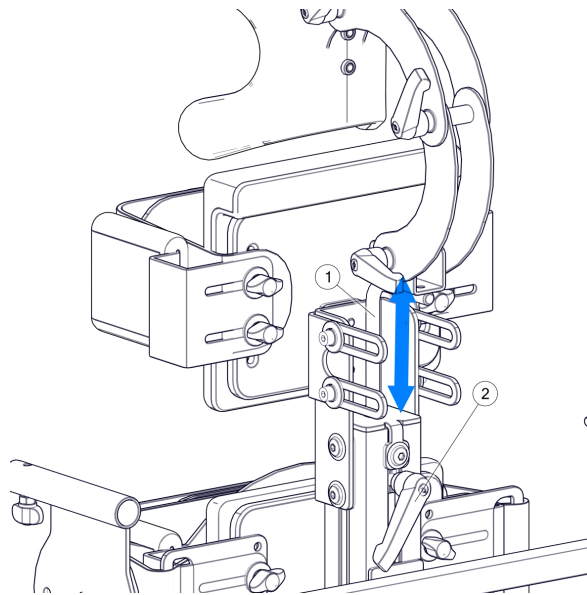


Abbildung20

Um die Kopfstütze zu verstellen (1), lösen Sie die Einstellknöpfe (2), bewegen Sie die Kopfstütze in die gewünschte Position und ziehen Sie die Knöpfe fest (2).

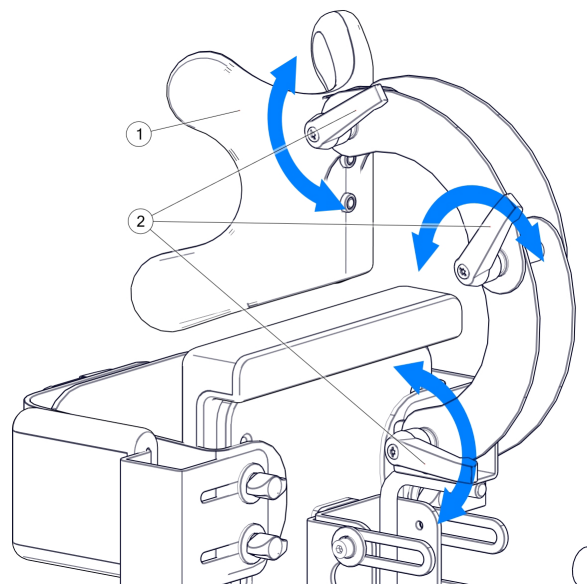


Abbildung21

### 8.3. Derotations Hüftgurt - Abbildungen 22 und 23

Der Derotations Hüftgurt ist eine zusätzliche Option, die es ermöglicht, den Patienten auf Hüfthöhe zu stabilisieren. Um den Gurt zu installieren, entfernen Sie die Hüftstützen (1), indem Sie die Knöpfe (2) lösen. Verwenden Sie dann die Knöpfe (2), um die Hüftgurtstütze (3) einzuschrauben.

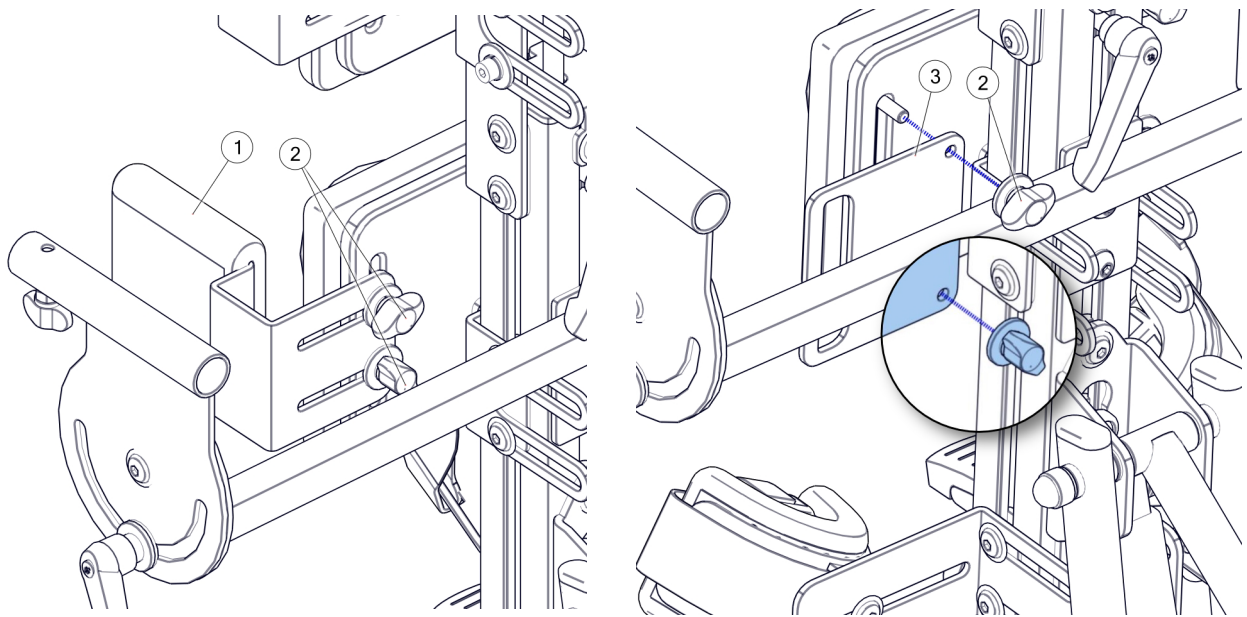


Abbildung22

Zum Schluss führen Sie den Gurt (4) durch die Schlitze in der derotations Hüftgurt (3). Um die Gürtelschnalle zu lösen und zu befestigen, drücken Sie den Schnallenverriegelungsknopf (5) oben auf der Schnalle.

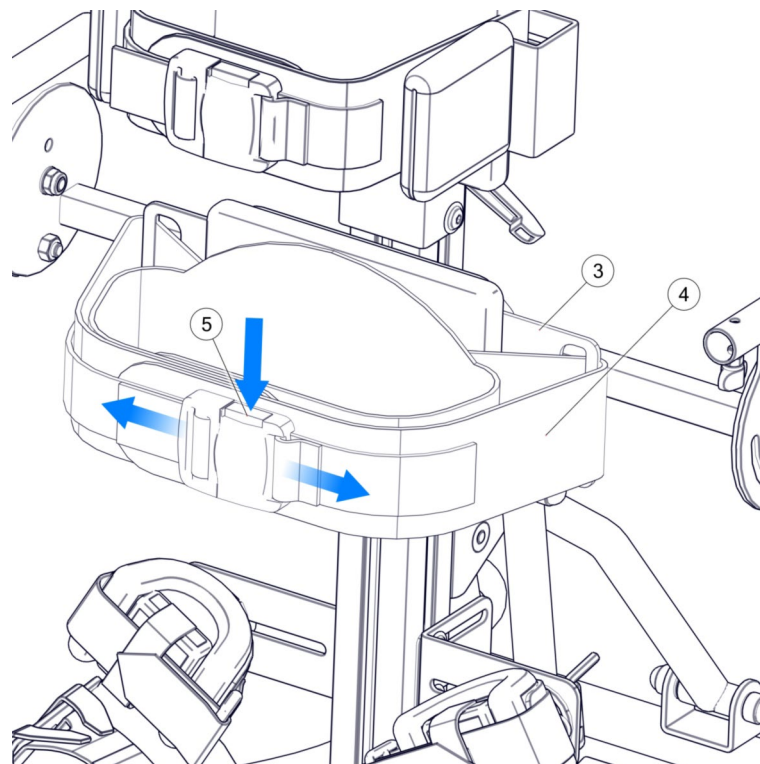


Abbildung23



#### 8.4. Schulterprotektoren – Abbildung 24

Bei der vertikalen Hinterachse ist manchmal eine Schulterstütze für die Sicherheit und den Komfort des Benutzers erforderlich.

Der Lori Stander bietet ein Zubehör, das dies möglich macht. Um den vorderen Winkel einzustellen, lösen Sie die Knöpfe (4), stellen Sie dann den erforderlichen Winkel ein und ziehen Sie die Knöpfe fest, wenn die Einstellung abgeschlossen ist. Um die Tiefe und Neigung in der oberen Ebene zu ändern, lösen Sie die Schrauben (3). Nachdem Sie den Winkel und die Tiefe eingestellt haben, ziehen Sie die Schrauben fest (3).

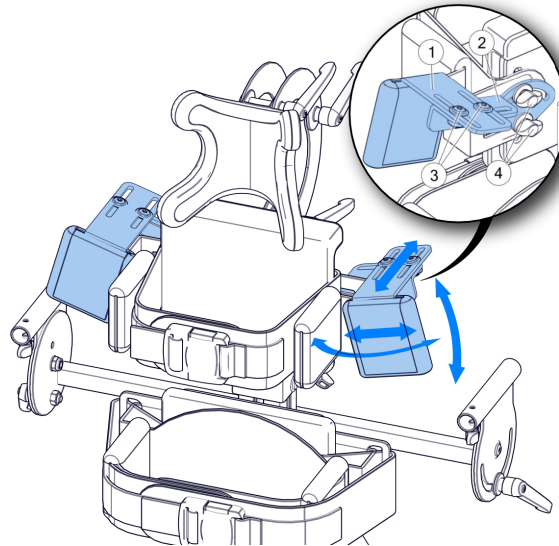


Abbildung24

#### 8.5. Befestigte abklappbaren Bruststützen (seitliche Klappen) – Abbildung 25

Um die Stütze zu lösen, drücken Sie die rote Taste der Schnalle (siehe ), heben Sie dann die Stütze (1) an und neigen Sie sie. Fahren Sie mit der zweiten Unterstützung auf die gleiche Weise fort. Die geneigten Stützen erleichtern das Platzieren des Patienten im Gerät. Um die abklappbaren Stützen wieder zu befestigen, neigen Sie sie nach hinten, bis sie wieder in ihre Basisposition einrasten.

Die abklappbaren Stützen können in zwei Richtungen eingestellt werden, indem der Knopf (2) gelöst und die Knöpfe (2) nach der Einstellung (2) festgezogen werden

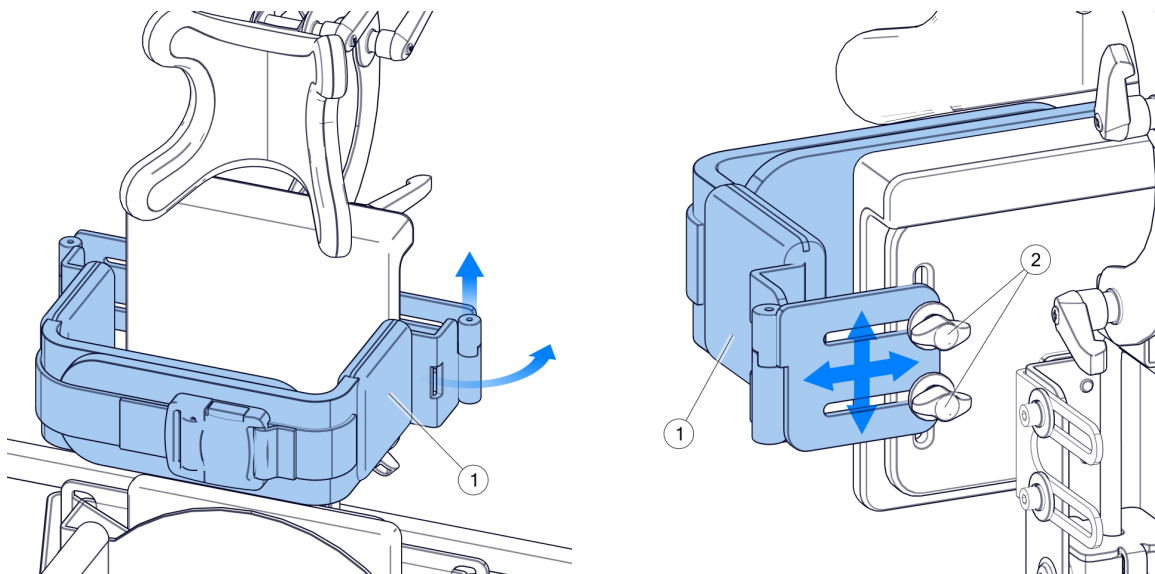


Abbildung25

## 8.6. Montage und Einstellung der Weste

Siehe Abbildung 26

Um die Weste zu befestigen, beginnen Sie mit der Montage der Adapter, die an der Stelle geschraubt werden können, an der Brustpelottenpads und Becken-Pelotten befestigt werden können. Nachdem Sie die Adapter befestigt haben, ziehen Sie die Befestigungsgurte durch die Schnallen in den Punkten 1, 2, 3 und 4, wie in der Abbildung unten gezeigt.

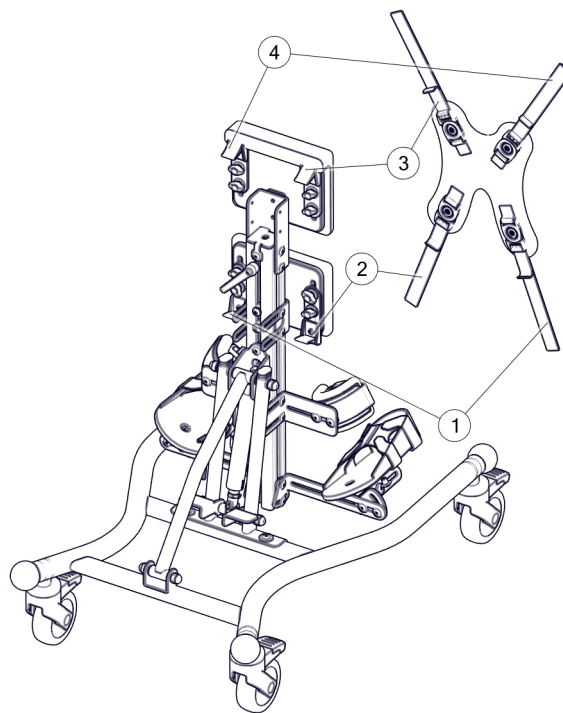


Abbildung 26

## 8.7. 3D-Becken- und Hüftunterstützungs- und Positionierungssystem

Siehe Abbildung 27

Um die Rückenstütze zu befestigen, beginnen Sie damit, die Kappen (2) in das Loch der Standsäule zu stecken. Nach dem Einsetzen der Kappen fixieren Sie den hinteren Stützgriff mit Schrauben (1). Der Griff sollte je nach Körpergröße des Patienten in der richtigen Höhe platziert werden und dann die Schrauben anziehen (1).

Siehe Abbildung 28

Bevor Sie den Patienten in den Ständer stellen, ist es wichtig, die Rückenstütze zu entfernen. Schrauben Sie dazu bitte den Knopf (1) ab und ziehen Sie die Rückenstütze heraus. Dann falten wir das blockierende Element der hinteren Stützhalterung und haken es vom Griff ab, indem wir es mit dem Streifen wegziehen (2).



**VORSICHT!** Überprüfen Sie sorgfältig, ob das blockierende Element der Rückenstütze innerhalb des Griffs richtig eingestellt ist. Eine ungenaue Einstellung des blockierenden Elements im Griff kann zu einer automatischen Trennung des blockierenden Elements führen, was zu einer Falte der Rückenstütze führen kann und der Patient seine Stabilität verlieren kann, was zu Verletzungen führen kann.



**VORSICHT!** Beim Einstellen des Abklemmens der Rückenstützhalterung ist es wichtig, besonders vorsichtig zu bleiben, da bewegliche Elemente zu Handverletzungen führen können.

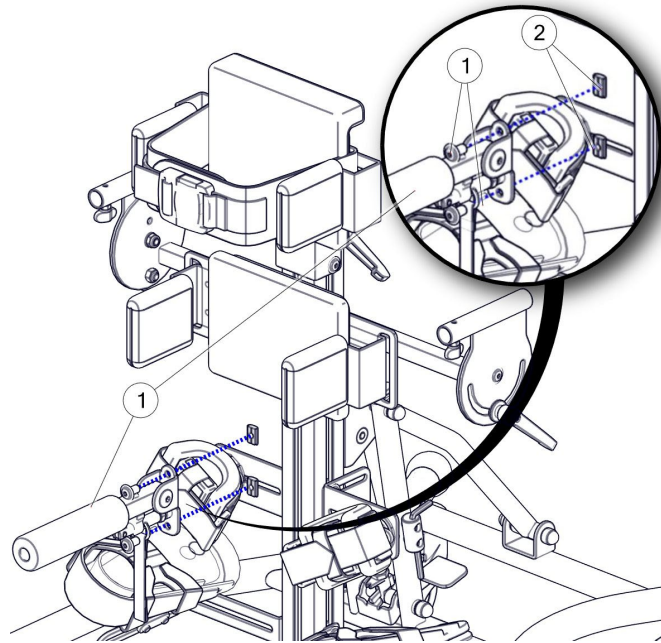


Bild27

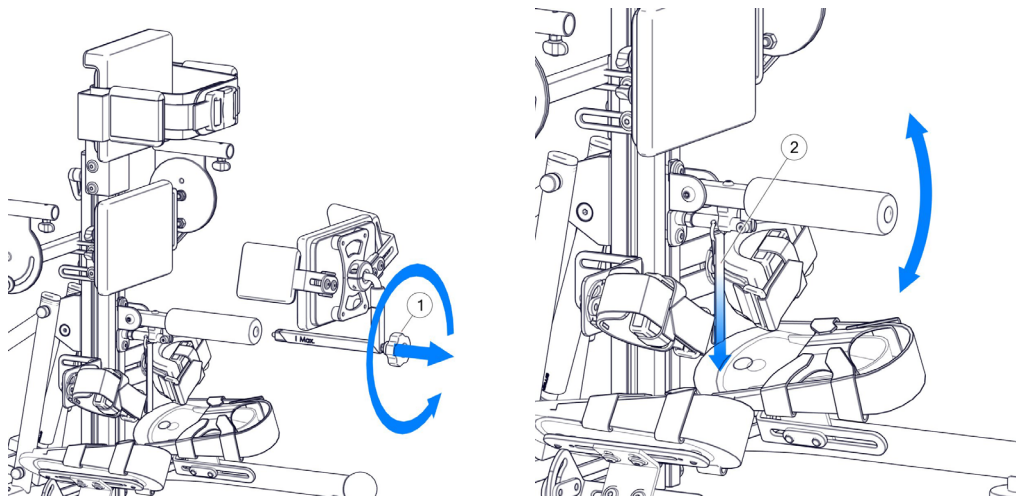


Bild28

Nachdem Sie den Patienten in das Gerät gelegt haben, befestigen Sie die hintere Stützhalterung und blockieren Sie sie. Die hintere Stützhalterung ermöglicht eine präzise Einstellung innerhalb aller Ebenen. Nachdem Sie die Tiefe der Rückenstütze eingestellt haben, ziehen Sie den Knopf fest (1) (Abb. 28) und blockieren damit die Möglichkeit, die Rückenstütze herauszuziehen. Der maximale Abstand der Tiefe der Rückenstütze wird mit der Markierung "MAX" angegeben. Die Höhe der Rückenstütze kann durch Lösen der Schraube (2) eingestellt werden (Abb. 29). Nachdem Sie die Höhe der Rückenstütze eingestellt haben, blockieren Sie die Rückenstütze, indem Sie die Schraube (2) bis zum Limit anziehen. Eine präzise Einstellung der Ebene des Kissens, das den Rücken stützt, kann durch Lösen der Schrauben erreicht werden (1) (Abb. 28), und dann ist es entscheidend, die Position der Rückenstütze einzustellen und die Schrauben erneut festzuziehen (1).

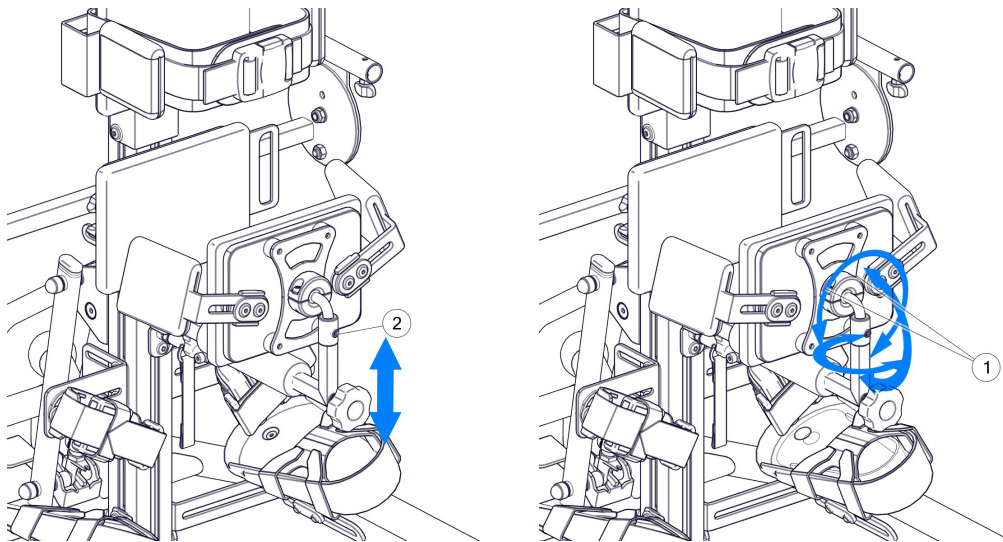


Bild29

### 8.7.1. Anpassung der Beckenpelotten der Rückenstütze

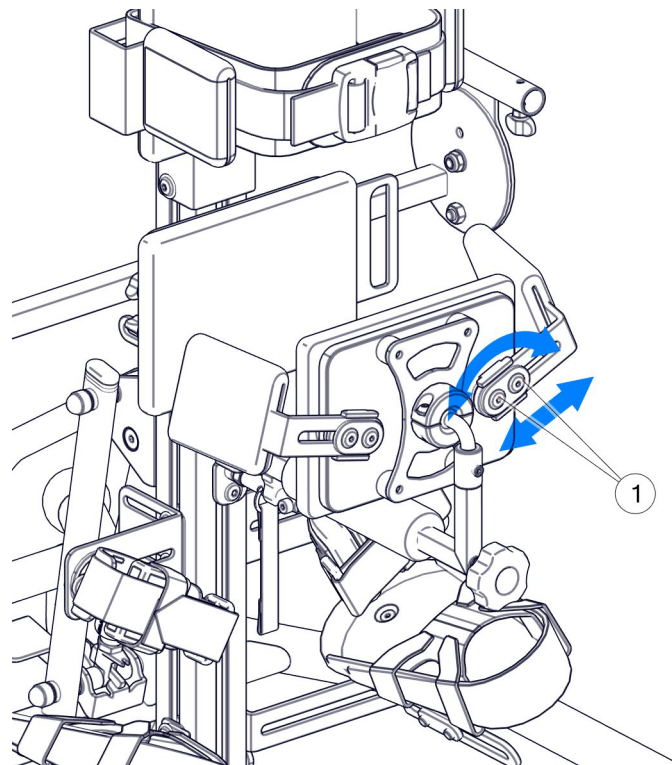


Bild30

Siehe Abbildung 29

Beckenpelotten der Rückenstütze können im Rahmen ihrer Breite sowie des Abduktionswinkels eingestellt werden. Um die Einstellung vorzunehmen, lösen Sie die Schrauben (1), stellen Sie die Breite der Rückseite und den Winkel ein und ziehen Sie dann die Schrauben an.

### 8.8. Einbau und Einstellung der Kopfstütze in Bauchlage.

Siehe Abbildung 30

Bevor Sie die Kopfstütze zur Bauchlage befestigen, entfernen Sie den oberen Teil der hinteren Pelotte, indem Sie die Schraube lösen (1). Legen Sie die Kopfstütze auf den Adapter der hinteren Pelotte und ziehen Sie dann die Kopfstütze mit einer Schraube fest (2).

Siehe Abbildung 31

Die Kopfstütze ist vollständig verstellbar, was Tiefe, Höhe und Seiten betrifft. Richtige Einstellungen können durch Lösen der Schrauben (1), (2), (3) und (4) vorgenommen werden. Die Löseschraube (1) ermöglicht es, den Winkel der Kopfstütze einzustellen. Die Schraube (2) ermöglicht die Einstellung der Kopfstütze in der Auf-Ab-Achse. Schraube (3) ermöglicht es, die Kopfstütze an die Seiten anzupassen. Griffe (4) ermöglichen es, den Winkel der Kopfstütze zusammen mit ihrer Tiefe einzustellen.

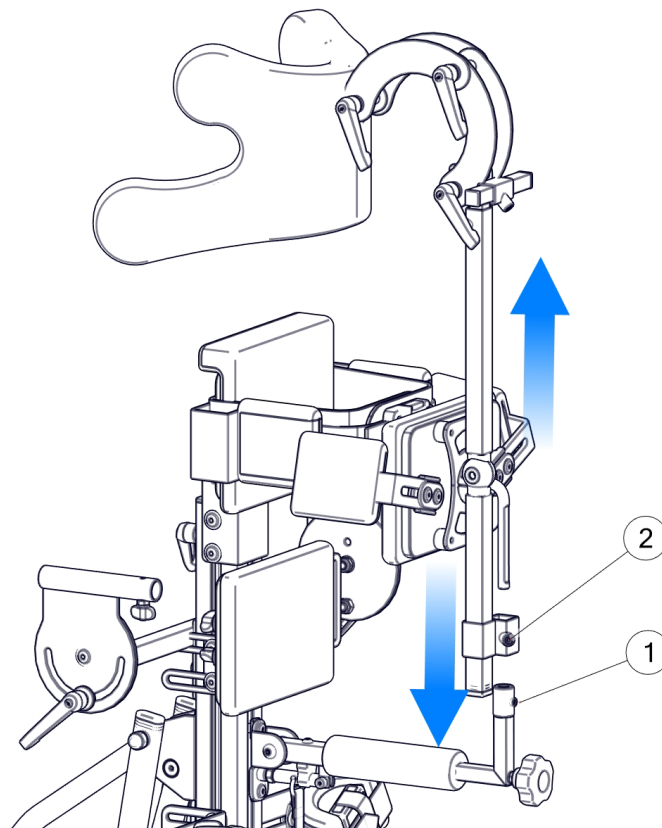
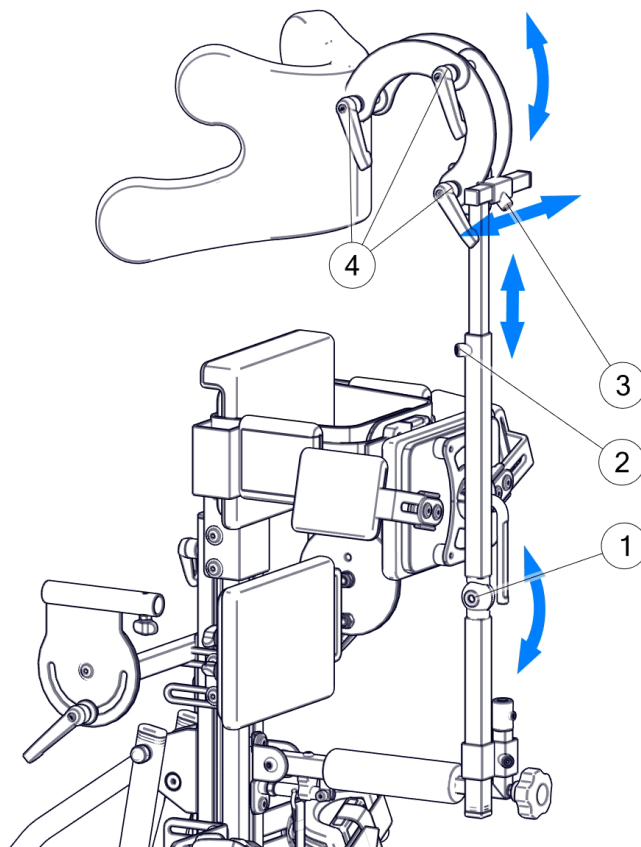


Bild31



**Bild32**

### **8.9. Installation der Beinabduktionsführung.**

*Siehe Abbildung 32*

Befestigen Sie die Abduktionsführung (1), indem Sie die Schrauben (3) in die Löcher innerhalb der Mittelsäule einführen. Ziehen Sie den Adapter (1) fest, indem Sie die Schrauben anziehen (2). Achten Sie bei der Montage der Adapter besonders auf die symmetrische Position der Abduktionsadapter für das rechte und linke Bein – sie müssen sich auf der gleichen Höhe befinden.



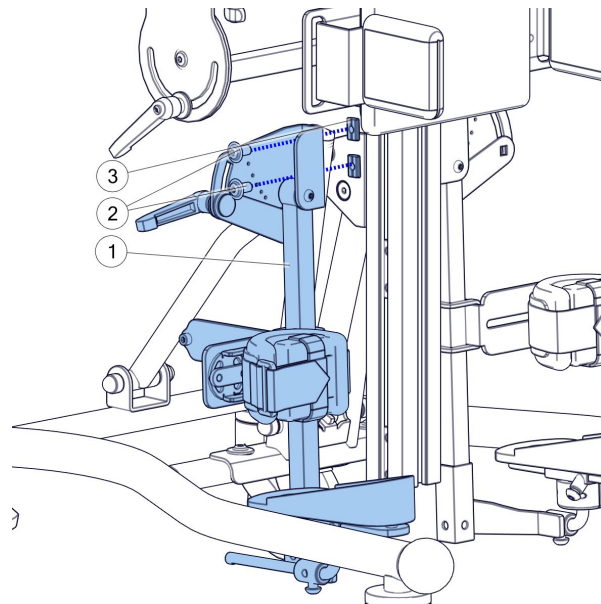


Bild33

### 8.9.1. Knieelotten von Beinabduktionsführung.

Siehe Abbildung 33

Um Knieschützer (1) einzustellen, lösen Sie die Schraube (3) und bewegen Sie dann den Griff des Kniepolsters (2) in die gewünschte Position. Nach dem Lösen der Schrauben (4) ist es möglich, die richtige horizontale Position einzustellen und das Kniepolster zu drehen (1). Nachdem Sie alle Elemente eingestellt haben, ziehen Sie alle Schrauben an. Wiederholen Sie die Einstellvorgänge separat für jedes der Knieschützer.



**VORSICHT!** Stellen Sie nach jeder Einstellung des Kniepolsters sicher, dass alle Einstellschrauben angezogen wurden. Lose Schrauben können zu einer automatischen Verschiebung der eingestellten Elemente führen, was zu Verletzungen des Patienten führen kann.

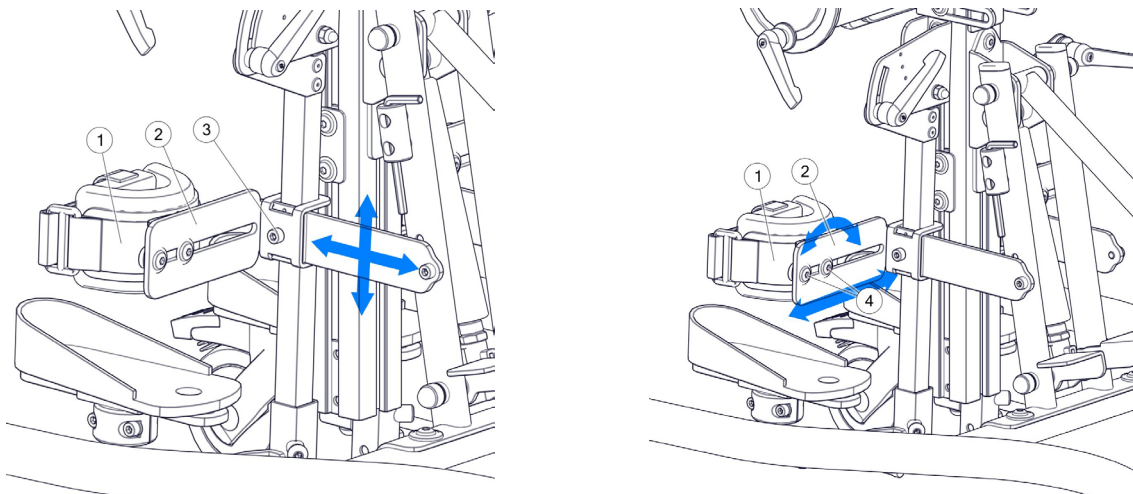


Bild34

### 8.9.2. Fußstützen für Beinabduktionsführung.

Fußstützen für Beinabduktionsadapter, die im Ständer verwendet werden, ermöglichen eine vollständige Einstellung innerhalb von drei Ebenen. Es ist auch möglich, den Neigungswinkel der Fußstütze einzustellen. Um eine möglichst genaue Anpassung an die Anforderungen des Patienten zu gewährleisten, kann jede Fußstütze separat angepasst werden.



**VORSICHT! Stellen** Sie nach jeder Einstellung der Fußstützen sicher, dass alle Einstellschrauben richtig angezogen wurden. Lose Elemente können zu einer automatischen Verschiebung der eingestellten Elemente führen, was zu Verletzungen des Patienten führen kann.

### 8.9.3. Einstellung der Höhe der Fußstützen für Beinabduktionsführung.

Siehe Abbildung 34

Fußstützen, die im Ständer verwendet werden, ermöglichen es, die Position des Fußes des Patienten vollständig einzustellen. Um die Höhe der Fußstütze einzustellen, lösen Sie die Schraube (1). Verschieben Sie dann die Fußstütze, bis Sie die gewünschte Höhe erreicht haben. Nachdem Sie die gewünschte Höhe erreicht haben, blockieren Sie die Position der Fußstütze, indem Sie die Schraube anziehen (1). Wiederholen Sie den gleichen Vorgang, um die zweite Fußstütze anzupassen.

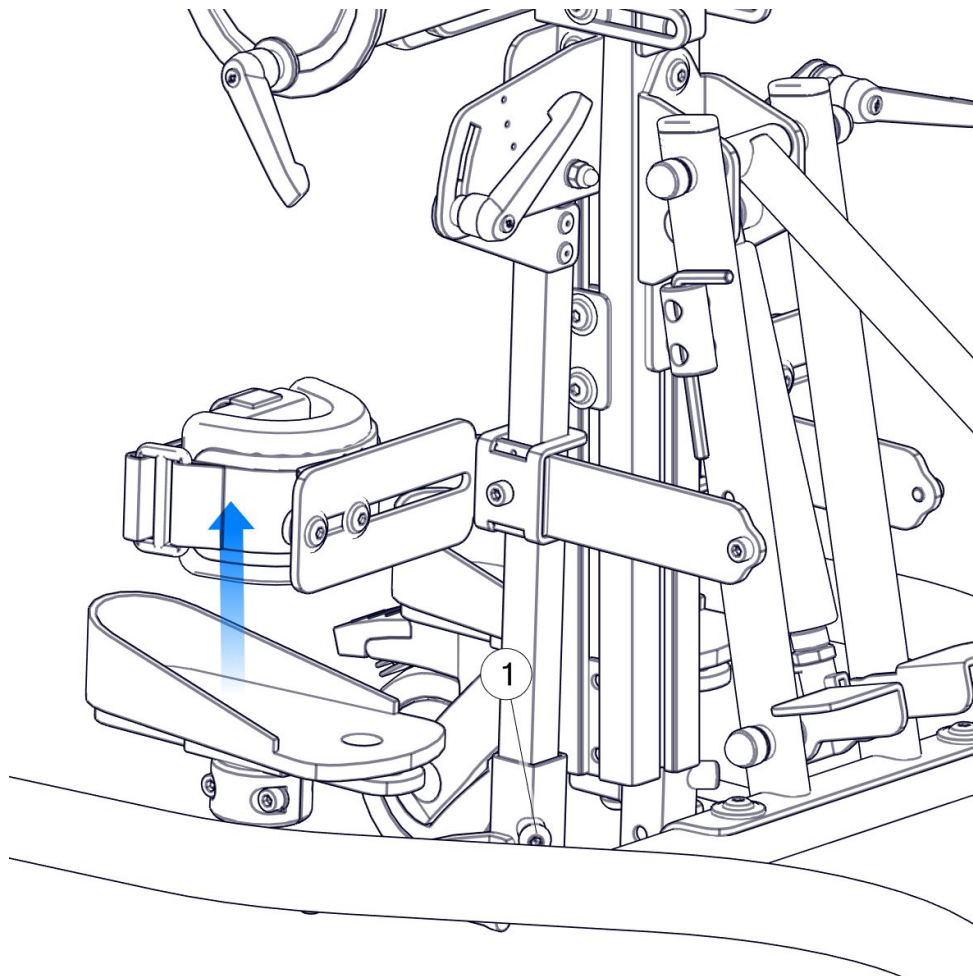


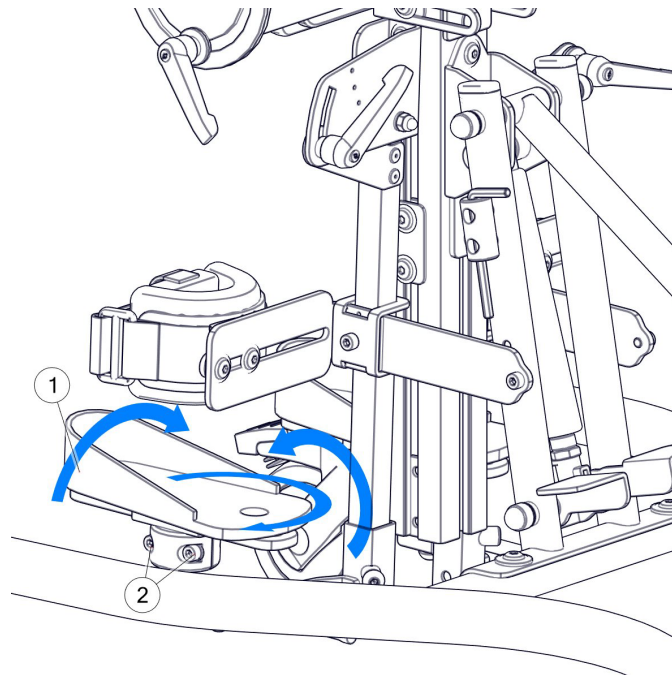
Bild35

### 8.9.4. Einstellung der Fußstützen für Beinabduktionsführung

Siehe Abbildung 35

Um die Neigung der Fußstützen einzustellen (1), lösen Sie die Schrauben (2). Es ist möglich, den Winkel der Fußstütze innerhalb von 3 Ebenen einzustellen. Nachdem Sie die Position der Fußstütze eingestellt haben, ziehen Sie die Schrauben fest (2).



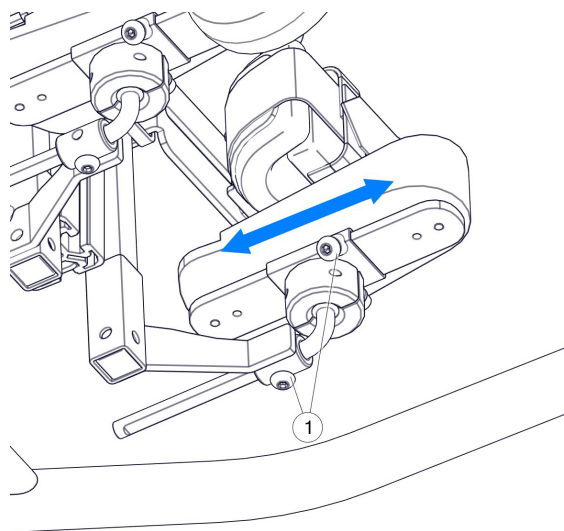


**Bild36**

### 8.9.5. Einstellung der Tiefe der Fußstütze für Beinabduktionsführung

*Siehe Abbildung 36*

Die Tiefeneinstellung der Fußstütze kann nach dem Lösen der Schrauben (1) durchgeführt werden. Die Einstellung ermöglicht es, die Fußstütze in der Tiefe zu bewegen. Nachdem Sie die gewünschte Position erreicht haben, blockieren Sie die Position der Fußstütze, indem Sie die Schrauben anziehen (1).



**Bild37**

### 8.9.6. Einbau der Kniepelotten vorne und Vertikalisierung in Rückenlage mit Beinabduktionsführung.

*Siehe Abbildung 37*

Der Ständer ermöglicht eine Vertikalisierung in Bauch- und Rückenlage des Patienten. Um den Patienten in der gewünschten Position zu vertikalisieren, ist es wichtig, die richtigen Knieschützer zu installieren und die richtige Richtung der Knieschützer sicherzustellen. Um die Richtung eines Kniepolsters (1) zu ändern, schrauben Sie die Schrauben (3) ab und drehen Sie dann die Knieschützer um 180 Grad. Ziehen Sie dann die Schraube fest (3).

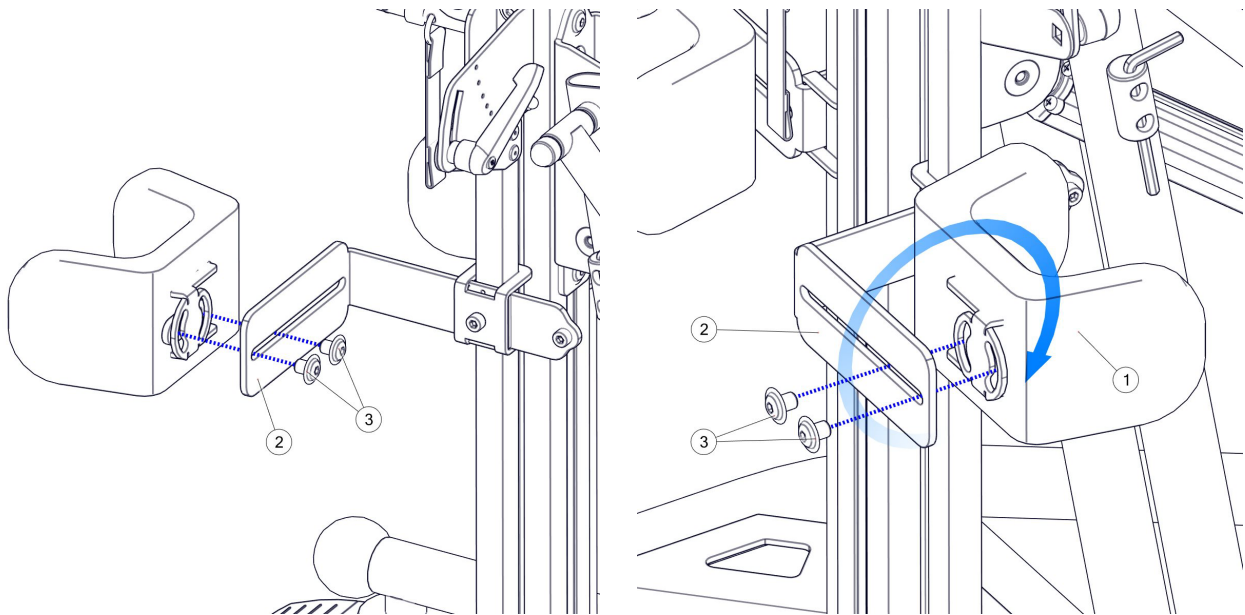


Bild38

## 9. Reinigung und Wartung

LORI Ständer ist ein mechanisches Gerät mit einem Grundgestell aus Stahl und Aluminium, das mit einer Pulverbeschichtung überzogen ist. An der Metallstruktur werden Schaumstoffpolster mit Bezügen befestigt.

Der LORI-Ständer sollte, wie jedes medizinische Gerät, sauber gehalten und gemäß den Empfehlungen des Herstellers verwendet werden.

### 9.1. Empfehlungen für Reinigung und Wartung

Reinigen Sie Lackbeschichtungen mit einem mit Wasser angefeuchteten Tuch. Die Verwendung von milden Mitteln zur Reinigung von Haushaltsgeräten ist erlaubt.

Richtlinien für die Polsterwäsche:

- Entfernen Sie die Schwammeinsätze vor dem Waschen von den Abdeckungen.
- Die Bezüge sollten von Hand oder in einer Waschmaschine bei 30 ° C gewaschen werden.
- Verwenden Sie PZH-zugelassene Reinigungsmittel für empfindliche Produkte in den auf der Verpackung angegebenen Mengen.
- Verwenden Sie für Kinder, die zu Allergien neigen, Kernseife oder spezielle Reinigungsmittel.
- Um überschüssiges Wasser zu entfernen – verwenden Sie einen kurzen Schleuderzyklus, wringen Sie nicht.
- Trocknen – bei Raumtemperatur zum Trocknen aufhängen. NICHT IM TROCKNER TROCKNEN.



**VORSICHT!** BEIM WASCHEN DER POLSTERBEZÜGE SOLLTE BESONDERES AUGENMERK AUF DIE KLETT GURTE GELEGT WERDEN. UM SCHÄDEN AN DER POLSTERUNG ZU VERMEIDEN, STELLEN SIE SICHER, DASS DIE KLETTVERSCHLÜSSE WÄHREND DES WASCHENS GELÖST WERDEN UND NICHT MIT DER POLSTERUNG IN BERÜHRUNG KOMMEN.



**VORSICHT!** Waschen Sie die Schaumstoffeinlagen nicht.

Die Schaumstoff-Einlage:

- Sollte mechanisch abgesaugt oder mit einer weichborstigen Bürste gereinigt werden.
- Kann mit einem feuchten Tuch und einem milden Reinigungsmittel gewaschen und anschließend bei Raumtemperatur gründlich getrocknet werden.

## 9.2. Desinfektion

Wenn das Gerät von verschiedenen Personen verwendet wird (z. B. in einem Rehabilitationszentrum), sollten Desinfektionsmittel angewendet werden. Zur manuellen Desinfektion von Metall- und Kunststoffteilen des Produkts wird INCIDIN PLUS in einer Konzentration von 0,25% bis 0,5% oder einem ähnlichen Desinfektionsmittel empfohlen.

Bitte befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers für die Verwendung des Desinfektionsmittels.



**VORSICHT!** Das Gerät sollte mindestens einmal im Jahr (alle 12 Monate) einer Wartung unterzogen werden, die von einem qualifizierten Servicetechniker durchgeführt wird. Während der Wartung sollte die Sicherheit des Geräts überprüft werden - der Zustand der beweglichen Verbindungen, Sicherungspin- und Einstellmechanismen sollte überprüft werden. Regelmäßige Inspektionen des Gerätes gewährleisten einen langfristigen und problemlosen Betrieb.



**VORSICHT!** Das Gerät ist nicht wasserdicht. Lassen Sie das Gerät nicht in direkten Kontakt mit Wasser kommen. Verwenden Sie das Gerät in Innenräumen bei Raumtemperatur. Setzen Sie das Gerät keinem direkten Kontakt mit den Wetterbedingungen aus.

## 10. Typenschild

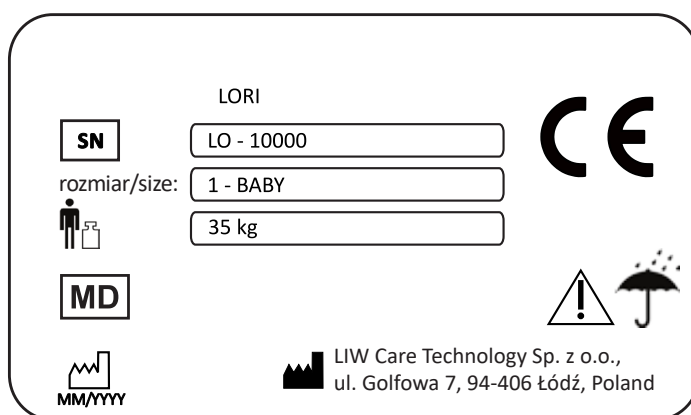


Abbildung39

## 11. Garantie/Service

Wenn Mängel oder Schäden festgestellt werden, beenden Sie die Verwendung des Geräts sofort und wenden Sie sich an den Verkäufer oder Hersteller. Schützen Sie ein defektes Gerät, um zu verhindern, dass sich der beschädigte Bereich ausdehnt. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Ersetzen Sie die Originalteile des Geräts nicht durch Teile, die von Ihnen selbst hergestellt oder aus anderen Quellen stammen als vom Hersteller empfohlen.

- Entscheidet sich der Nutzer, den Betrieb des Gerätes einzustellen, ist er verpflichtet, es gemäß den Umweltvorschriften zu entsorgen.
- Der Hersteller legt die Produktlebensdauer auf 5 Jahre fest.
- Der Service nach der Garantie des Geräts wird vom Hersteller durchgeführt.

**Kontaktinformationen der Serviceabteilung:**  
**LIW Care Technology Sp. z o.o., ul. Golfowa 7, 94-406 Łódź.**  
**[www.liwcare.pl](http://www.liwcare.pl)**  
**E-Mail: [reklamacje@liwcare.pl](mailto:reklamacje@liwcare.pl)**

- Aktuelle Adressdetails finden Sie unter [www.liwcare.pl](http://www.liwcare.pl).
- Die Bedingungen der Garantie sind in der Garantiekarte angegeben, die einen integralen Bestandteil dieses Benutzerhandbuchs darstellt und auf der letzten Seite verfügbar ist.

## GARANTIEKARTE

### Bedingungen der Garantie:

1. LIW Care Technology Sp. z o.o. (ul. GOLFOWA 7, 94-406 ŁÓDŹ), der Hersteller von Rehabilitationsgeräten, garantiert, dass das von einem Verbraucher oder einem anderen Benutzer gekaufte Gerät technisch effizient ist, frei von Konstruktions-, Montage-, Material- usw. und dass das Gerät während der Garantiezeit frei von diesen Mängeln bleibt. Die Garantie deckt nicht die Gewährleistung der Nützlichkeit des Produkts für die Bedürfnisse des Käufers ab.
2. LIW Care Technology Sp. z o.o. gewährt eine zweijährige Garantie auf seine Produkte ab dem Datum, an dem das Produkt für den Verbraucher freigegeben wird.
3. Diese vom Verkäufer an den Käufer ausgestellte Garantiekarte bildet zusammen mit dem Kaufbeleg (Rechnung oder Quittung) den einzigen Garantienachweis. Die Übertragung von Rechten aus der Garantie erfordert die Übertragung des Eigentums an der Garantiekarte und den Kaufbeleg.
4. Wenn während der Garantiezeit ein Defekt oder Schaden am Gerät entdeckt wird, wird es kostenlos durch Reparatur oder Austausch des Geräts entfernt. Wenn ein Teil des Produkts ersetzt werden muss, geht das beschädigte Teil in das Eigentum von LIW Care Technology Sp. z o.o. über und wird dem Benutzer der Garantie nicht erstattet.
5. Der Garantiennehmer ist verpflichtet, alle während der Garantiezeit festgestellten physischen Mängel an den Waren unter Verwendung des Reklamationsformulars zu melden. Die Datei mit dem Reklamationsformular ist auf [www.liwcare.pl](http://www.liwcare.pl) Website im Abschnitt "Produkte" verfügbar und ihre physische Kopie ist ein Anhang zu den Anweisungen, die dem Käufer zusammen mit dem Gerät zur Verfügung gestellt werden. Das Formular kann auch von jedem unserer regionalen Vertriebs Spezialisten angefordert werden, die über unsere Website unter [www.licare.pl/kontakt](http://www.licare.pl/kontakt) kontaktiert werden können. Bei Problemen beim Erhalt des Beschwerdeformulars kontaktieren Sie uns bitte unter 0-42 212-35-18.
6. Der Garantiennehmer ist verpflichtet, das Reklamationsformular auszufüllen und es an den Store zu senden, in dem er das Gerät gekauft hat, oder direkt an den Hersteller unter der E-Mail-Adresse [reklamacje@liwcare.pl](mailto:reklamacje@liwcare.pl).
7. Auf der Grundlage des per E-Mail erhaltenen Reklamationsformulars entscheidet der Verkäufer über die Art der Reparatur. Der Verkäufer kann:
  - a) Bestellen Sie die Reparatur des Geräts vor Ort mit dem Garantiebenutzer - in einem solchen Fall wird das Datum der Reparatur des Geräts mit der benachrichtigenden Partei per E-Mail oder Telefon vereinbart.
  - b) Bestellen Sie den Transport des Geräts zum Hersteller, um seine Reparatur durchzuführen - in diesem Fall ist der Garantiebenutzer verpflichtet, das Gerät zusammen mit einem Kaufbeleg und einem ausgefüllten Reklamationsformular an das medizinische Geschäft, in dem es gekauft wurde, oder an den Sitz des Herstellers zu liefern. Die beanstandeten Waren werden an den Verkäufer gesendet, nachdem sie das Datum ihrer Abholung durch den Kurier vereinbart haben. Versandkosten fallen dem Hersteller an.
8. Die Garantie deckt Folgendes nicht ab:
  - a) verschlissene Elemente und Teile, die aufgrund unsachgemäßer Verwendung (einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Nichteinhaltung der herausgegebenen Bedienungsanleitung oder unter unangemessenen Bedingungen) oder unsachgemäßer Lagerung des Produkts abgenutzt oder beschädigt wurden,
  - b) Schäden, die durch Änderungen, Anpassungen, Anpassungen und Konstruktionsänderungen verursacht werden, die vom Benutzer des Produkts oder von Dritten vorgenommen wurden,
  - c) Schäden, die durch unsachgemäße Reinigung oder Wartung durch den Benutzer des Produkts oder Dritte verursacht werden,
  - d) Schäden, die durch normalen Verschleiß oder normale Alterung des Produkts verursacht werden,
  - e) Schäden, die durch Fahrlässigkeit des Benutzers des Produkts verursacht wurden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Reinigung und Wartung des Produkts),
  - f) Schäden durch äußere Einflüsse (mechanische Beschädigungen, Verunreinigungen, einschließlich Überschwemmungen).
9. Die Garantie und die darin aufgeführten Bedingungen gelten nur auf dem Gebiet der Republik Polen. Wenden Sie sich für ein anderes Land an Ihren lokalen Händler.
10. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Anpassungen und Montage, die innerhalb der Garantiezeit durchgeführt werden, da diese keine Mängel des Produkts darstellen.
11. Die Garantie ist abhängig von der Lieferung des Produkts an das medizinische Geschäft, in dem das Gerät gekauft wurde, oder an den Hersteller in einer Weise, die seine Beschädigung verhindert.
12. Wenn möglich, muss die Garantiereparatur oder der Garantieaustausch innerhalb von 30 Tagen nach Lieferung des Geräts an den Hersteller durchgeführt werden.
13. Nach der Garantiereparatur wird das Gerät auf Kosten des Herstellers an die vom Benutzer der Garantie angegebene Adresse oder an das medizinische Geschäft, in dem es gekauft wurde, geliefert. Wenn das reparierte Produkt vom Garantiebenutzer nicht abgeholt wird, ist er verpflichtet, alle damit verbundenen Kosten zu tragen, die LIW Care Technology Sp. z o.o. entstehen, einschließlich der Kosten für Lagerung und Transport des Produkts.
14. Die von LIW Care Technology Sp. z o.o. für das Produkt gewährte Garantie berührt nicht die Rechte des Käufers, die sich aus der Garantie für Mängel des verkauften Artikels ergeben.

#### ANMERKUNG!

**BITTE BEWAHREN SIE DIE GARANTIEKARTE AN EINEM SICHEREN ORT AUF.**

**LIW Care Technology Sp. z o.o. verlangt, dass dieses Dokument eingereicht wird, bevor eine Garantiereparatur akzeptiert wird.**

Name des Geräts/Modells: ..... Seriennummer:.....

Verkaufsdatum: ..... Stempel und Unterschrift des Verkäufers: .....

ein.	Datum der Reparaturbenachrichtigung	Beschreibung der Vorgänge	Datum des Reparaturabschlusses	Stempel und Unterschrift der Person, die die Reparatur durchführt